

KIDS KRONE



€ 2,90

Kronen Zeitung

www.krone.at



MIT KATI BELLOWITSCH

FOR CLEVER KIDS ONLY



HERBST

NR. 3/2015

HERBSTGEWINNSPIEL

4 NÄCHTE FÜR DIE GANZE FAMILIE IM WELLNESS-HOTEL IN PORTOROŽ ZU GEWINNEN! MACH MIT & GEWINN!



»SCHWEDENSTAR

Måns Zelmerlöw, der Winner des Song Contests 2015

SEITE 23

→ MIT POSTER von MÅNS zum Herausnehmen!



iBROS. Singen + Fans



iLOVEDOGS Sprache + Hunde



EiSHOCKEY Sport + Fairplay



COOKiNG Catrin + Blogging

IN DIESER AUSGABE

Fotos: Fotolifa, warnermusic, privat, KIDSKRONE, NÖM



ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG

Fotos: Fotolia, KIDSKRONE, Kanzlitz

Der Herbst treibt's bunt!



WENN DAS GRÜN DES CHLOROPHYLLS die Blätter der Bäume in Braun-, Rot-, Gelb- und Goldtöne taucht und die Sonne schräg einfällt, dann wissen wir, dass der Sommer vorbei ist. Wenn dann auch noch heftige Stürme und Regenschauer dazukommen und die Temperaturen sinken, dann ist klar: **Der Herbst ist da! Kein Grund, traurig zu sein, denn jetzt beginnt die goldene Jahreszeit.**

Jetzt fahren die Bauern die Ernte ein, und es gibt eine Menge **frisches Obst** wie Äpfel, Birnen und Zwetschken und **viele Gemüsearten** wie Kürbis, Kohl und Kartoffeln, die wir uns jetzt besonders gut schmecken lassen.

In den Wäldern wachsen **Schwammerln und Beeren**, die – wenn du dich gut auskennst oder einen Erwachsenen bei deinem Waldspaziergang dabei hast, der sich gut auskennt – gesucht und gepflückt werden wollen.

Außerdem kannst du endlich deinen Drachen auspacken und wieder durch die Lüfte fliegen lassen!



FOLGENDE REGELN solltest du beim Drachensteigen aber unbedingt beachten:

- **Drachen dürfen maximal 100 Meter hoch steigen. Verwende also eine Leine, die kürzer als 100 Meter ist.**
- **Drachenschnüre dürfen kein Metall enthalten.**
- **Besondere Gefahren sind elektrische Leitungen im Freien wie zum Beispiel Hochspannungsleitungen oder Oberleitungen von Straßen- oder Eisenbahnen.**
- **Verzichte auf lange Drachenschweife, da sie sich in elektrischen Leitungen und Antennen verheddern können.**
- **Lasse niemals bei Gewitter einen Drachen steigen. Feuchte und nasse Kunststoffschnüre leiten den Blitz zum Drachenhalter. Bei nahendem Gewitter den Drachen sofort einholen.**



Und wenn du einmal nicht draußen in der Natur bist, dann mach doch einen **gemütlichen Lesenachmittag** auf der Couch. In der neuen **KIDSKRONE** findest du viele interessante Beiträge, tolle Infos und knifflige Rätsel. Außerdem zeigen wir dir, wie du einen Rainbowcake backen kannst, damit dein Herbst noch bunter wird.

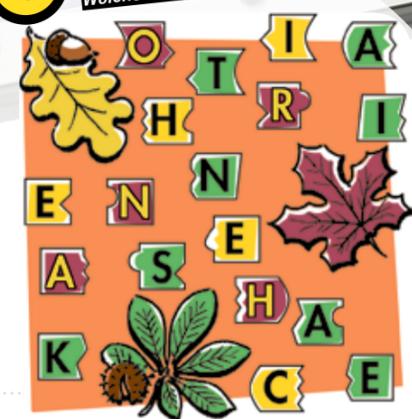
Viel Spaß mit dem Herbstheft wünschen dir,
Kati und das Team der KIDSKRONE



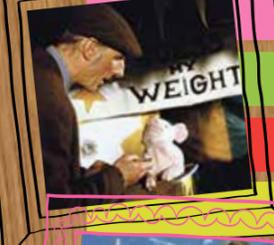
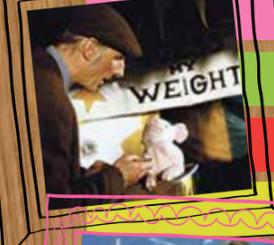
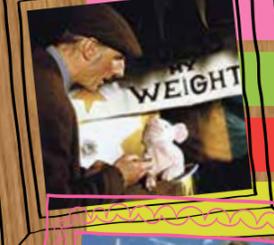
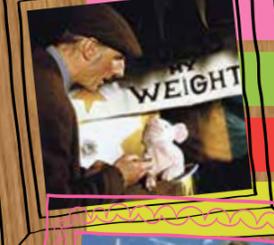
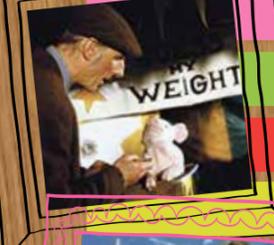
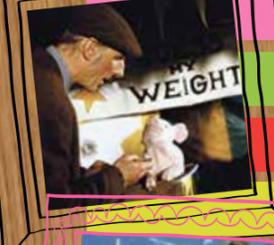
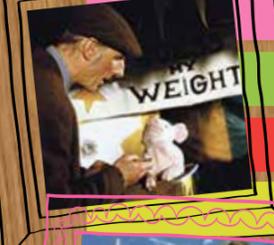
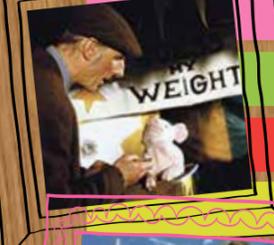
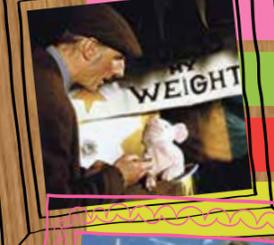
Familie Igel geht auch auf Futtersuche



1 Für dich sicher ein Kinderspiel:
Welche Blätter wirbeln herum?





	Der Herbst treibt's bunt	3
	Chatten 4 Kids, so gehts!	5
	Die Fans und Groupies der Stars	6
	Wir sind iBROS!	7
	Mehr Meer! Thermenurlaub gewinnen	8
	Personal-Trainer & Stars	10
	Schlangen brauchen Hilfe!	12
	Alles rund um die Milch	14
	Flaschenpost	15
	Tiere als Filmstars	16
	So gelingt deine Homeparty!	18
	Kunterbunter Regenbogenkuchen	19
	GOON – Eishockey ist ein harter Sport	20
	Mangastisch!	22
	Måns Zelmerlöv Song Conteststar	23
	Trickfilmwerkstatt FAME°	26
	QUIZ 4 Kids & Rätselspaß	28
	Richtige Hautpflege	32
	Golf & Bauerngolf	34
	Hunde und ihre Körpersprache	36
	Sternzeichen & Charakter	38
	Ich werde einmal KindergärtnerIn	40
	Erste Hilfe für Kids	42
	Rätsel & Winner	44
	Bloggen, Impressum, Ausblick	46

Black Beauty, das Schweinchen namens Babe und Flipper sind Animalstars in Film und Fernsehen.

Mach mit und gewinn 4 Übernachtungen im familienfreundlichen Hotelressort in Portoroz am Meer.

MILCH, und was sie alles kann, & tolles Retrobike gewinnen!

Die Sprache der Hunde solltest du verstehen!

iBROS: Junge Talente, von denen man noch viel hören wird

In Chats, Instant Messengern, Diskussionsforen, E-Mails, SMS usw. verwenden wir viele Abkürzungen. Oft stammen sie aus dem Englischen. Diese Abkürzungen können in der Schreibweise variieren, werden aber meistens aus Bequemlichkeitsgründen klein geschrieben. Manche kommen variiert auch in Sternchen eingeschlossen vor, so etwa *gg* oder *lol*.

- 143**
„I LOVE YOU“ = „ICH LIEBE DICH“
1 BUCHSTABE IN „I“, 4 BUCHSTABEN IN „LOVE“, 3 BUCHSTABEN IN „YOU“
- 2F4U**
„TOO FAST FOR YOU“ = „ZU SCHNELL FÜR DICH“
- 2L8**
„TOO LATE“ = „ZU SPÄT“
TWO [SPRICH: TOO], L, EIGHT [SPRICH: ATE]
- 4YE0/FYEO**
„FOR YOUR EYES ONLY“ = „NUR FÜR DEINE AUGEN“
- ASAP**
„AS SOON AS POSSIBLE“ = „SO BALD WIE MÖGLICH“
- BB**
„BYE, BYE“ = „BIS BALD“ = „AUF WIEDERSEHEN“ = „TSCHÜSS“
- BBS**
„BE BACK SOON“ = „BIN BALD ZURÜCK“
- BD**
„BIS DANN“ „ABSCHIED AUF UNBESTIMMTE DAUER“
- BF**
„BEST FRIENDS“ = „BESTE FREUNDE“
- BTW**
„BY THE WAY“ = „ÜBRIGENS“
- CP**
„COPY AND PASTE“ = „KOPIEREN UND EINFÜGEN“

- CE U**
„SEE YOU“ = „TSCHÜSS“ = „MAN SIEHT SICH“
- CUL8R**
CE U L EIGHT [SPRICH: ATE] R
„SEE YOU LATER“ = „BIS SPÄTER“
- DL**
„DOWNLOAD“
- DND**
„DO NOT DISTURB“ = „NICHT STÖREN“
- F2F | FACE TWO FACE**
„FACE TO FACE“ = „VON ANGESICHT ZU ANGESICHT“
- FAQ**
„FREQUENTLY ASKED QUESTIONS“ = „HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN“
- FYI**
„FOR YOUR INFORMATION“ = „ZU DEINER INFORMATION“
- GJ**
„GOOD JOB“ = „GUTE ARBEIT“
- GL**
„GOOD LUCK“ = „VIEL GLÜCK“
- GN(8)**
„GOOD NIGHT“ = „GUTE NACHT“
- HAND**
„HAVE A NICE DAY“ = „SCHÖNEN TAG NOCH“
- HDL**
„HAB DICH LIEB“
- HF**
„HAVE FUN“ = „VIEL SPASS“
- IDK**
„I DON'T KNOW“ = „ICH WEISS (ES) NICHT“
- ILD**
„ICH LIEBE DICH“
- ILU/ILY**
„I LOVE U/YOU“ = „ICH LIEBE DICH“
- IMO**
„IN MY OPINION“ = „MEINER MEINUNG NACH“

Chatten 4 Kids & so geht's!

- JK**
„JUST KIDDING“ = „IST/WAR NICHT ERNST GEMEINT“
- KA**
„KEINE AHNUNG“
- KP**
„KEIN PLAN“ ODER „KEIN PROBLEM“
- LG**
„LIEBE GRÜSSE“
- LOL**
„LAUGHING OUT LOUD“ = „LAUTES AUFLACHEN“
- MOM**
„MOMENT“ = „EINEN AUGENBLICK BITTE“
- N1**
„NICE ONE“ = „SCHÖN“ = „GUT GEMACHT“
- NC**
„NO COMMENT“ = „KEIN KOMMENTAR“
- NP**
„NO PROBLEM“ = „KEIN PROBLEM“
- OMG**
„OH MY GOD“ = „O MEIN GOTT“ = „ACH DU MEINE GÜTE“
- PLS/PLZ/PLX**
„PLEASE“ = „BITTE“
- RL**
„REAL LIFE“ = „DAS RICHTIGE LEBEN AUSSERHALB DES INTERNETS“
- SRY**
„SORRY“ = „ENTSCULDIGUNG“
- TMI**
„TOO MUCH INFORMATION“ = „ZU VIELE DETAILS“

Fotos: Fotolia, Wellness-Active Hotel Apollo 4 Superior, KIDSKRONE



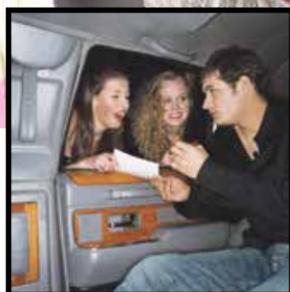
Die Fans & Groupies der Stars

Ein Fan ist ein Mensch, der eine besondere Beziehung zu einem Fanobjekt hat. Oft investiert er viel Geld und Zeit in sein Hobby. Viele Fans treffen sich in Fanklubs und haben ganz bestimmte Rituale, Lieder und Sprüche für die Menschen, die sie verehren. Oft sind das berühmte Schauspieler, bekannte Sportler oder besondere Menschen.

Was macht einen Fan zum Groupie?

Ein Groupie ist ein weiblicher Fan, der seine ganze Aufmerksamkeit einem Star widmet. Sie verehren ihre Idole noch mehr, als es Fans tun. Und oft sind Groupies in die Stars, die sie bewundern, auch ein bisschen verliebt.

Viele Sänger, DJs oder Boygroups haben Groupies, die zu all ihren Konzerten anreisen und bei Konzerten kreischend in der ersten Reihe stehen. Dafür nehmen sie viele Strapazen auf sich und campieren teilweise schon Tage bevor das Konzert überhaupt stattfindet, vor der Veranstaltungsllocation.



Autogramme auf dem Red Carpet

Fotos: Fotolia, iBROS



Die junge Boyband mit viel Potential

WIR SIND iBROS.

» iBROS.

Die Musikband iBROS. besteht aus den beiden Brüdern Timotheus und Aeneas. Trotz ihres Alters, sind beide schon richtige Theater-, Musical-, Tanz- und Fernsehprofis!

Die junge Boyband iBROS.

aus Niederösterreich hat es geschafft: mit einem erfolgreichen Crowdfunding, einem routinierten Management und einem coolen Label an der Seite gelingt es Timotheus (14) und Aeneas (13) nur ein Jahr nach dem Entstehen der Band, ihr Debütalbum in der Hand zu halten. Damit geht ein Traum in Erfüllung. 11 Songs in Deutsch und Englisch sind auf der knalligen CD mit dem Titel „Start“ zu finden, die in einem Wiener Tonstudio über die letzten Monate entstand.

BEGONNEN HAT ALLES MIT EINEM FUN-VIDEO zum Song „Sunday morning“ in den Sommerferien 2014. Als der Clip prompt mit 1000en Klicks belohnt wurde, war der Enthusiasmus groß und die Entscheidung klar: die beiden jungen Sänger wollten mehr aus dem Erfolg machen und noch weitere Songs produzieren.

TIMOTHEUS (TIMMI) Jahrgang 2000, ist seit 2010 Mitglied der Opernschule der Wiener Staatsoper. Er hat bei mehreren Opernaufführungen der Wiener Staatsoper und verschiedenen kleinen Bühnen mitgewirkt, zuletzt im Rahmen der Wiener Festwochen an der Seite von Angela Denoke als Maries Knabe in Alban Bergs „Wozzeck“.

Darüber hinaus spielte er bei zwei kleinen Kinofilmen mit und ab „maBlos“ Erbsen in einer Iglo-Werbung im Fernsehen. Über ein Jahr lang verkörperte er nun die Rolle des Florians im Musical „Ich war noch niemals in New York“ mit den Songs von Udo Jürgens im Wiener Raimundtheater.

Danach war er wie sein Bruder ein Jahr lang als kleiner Rudolf im Musical „Elisabeth“ zu sehen.

Timmi erhält Schauspiel- und Gesangsunterricht, ist fokussiert und gewissenhaft. Timotheus spielt Schlagzeug!

GEWINNSPIEL
MACH MIT UND GEWINN!
Wir verlosen 5 CDs von iBROS.
Wie heißt das Debütalbum von iBros?
Schreibe an: kati@kidskrone.at
Einsendeschluss ist der 5. 10. 2015.
Keine Barabläse möglich! Die Gewinner werden schriftlich verständigt.

AENEAS, geboren 2002, hatte schon im Alter von 7 Jahren seine erste Bühnensprechrolle im Wiener Gloria Theater an der Seite von Gerald Pichowetz und Jazz Gitti im Stück „Essig und Öl“.

Schon bald danach wirkte er im Wiener Burgtheater bei „Der Zauberer von Oz“ mit und begann seine Ausbildung an der Ballettschule der Wiener Staatsoper.

Tanzend trat er in der Wiener Volksoper und der Wiener Staatsoper auf, eröffnete 2010 den Wiener Opernball mit einer Balletteinlage und sang bei zahlreichen Musicals auf. Im Rahmen seiner Musikausbildung seiner Schule. 2010 trat er bei der Oper „Wozzeck“ auf, ab 2012 war er der kleine Rudolf im Musical „Elisabeth“.

Für Lukas Plöchl's Musikvideo „Du host ned des Recht“ stand Aeneas zum ersten Mal vor der Kamera.

Bei einer Wassertemperatur zwischen 32 und 35 Grad werden Inhaltsstoffe besonders einfach durch die geöffneten Hautporen aufgenommen.

Warmes Wasser



Thermenurlaub am Meer gewinnen

Am Meer atmen wir gute Luft ein, die sich gesundheitsfördernd auf die Atemwege, Bronchien und Lungen auswirkt.

Die topausgestatteten **sechs Häuser der Vier- und Fünf-Sterne-Kategorie bestechen** durch ihre ausgezeichnete Lage **direkt am Meer in Portorož** und die hohe Qualität ihres reichen **Wellness-Angebots**, das von **Ayurveda** bis **Wai Thai** reicht und auch eine große Auswahl an Kinder-Wellness beinhaltet. Für Kids ab vier Jahren gibt es außerdem den bunten **Mini-Klub**.

und sorgenfreien Spaß ausgerichtet. www.lifeclass.net

Alle Kinderaktivitäten sind auf eine aktive Freizeitgestaltung, ungewungenes Lernen, Umweltbewusstseinsbildung



Viel Spaß im Mini-Klub

Ich zähle auch schon dazu!



Angebote für Kinder:

- Bubble-me-Bad
- Kindgerechte Vichy-Massage
- Kindgerechte Ayurveda-Massage
- Programm: Gesunde Behandlung für Kinder
- Schwimmbadkomplex mit Urmeer – für alle Gäste kostenlos
- Schwimmbadkomplex mit Meerwasser – für alle Gäste kostenlos

Gesunder Urlaub! Wellness-Active Hotel Apollo 4* superior



Das Familien-Paket (4 Personen) beinhaltet:

- Unterkunft im Familienzimmer (2+2)
- 4 Nächte/5 Tage
- Reiches mediterranes Buffet-Frühstück und -Abendessen
- Willkommens-Aperitif
- Hotelunterhaltung und Rekreativprogramm
- Baden in den Schwimmbädern mit Meerwasser
- Baden in den Schwimmbädern mit Thermalem Urmeer
- Sportprogramm: Meditation, Fahrradfahren, Nordic Walking
- Fitness Center
- Wi-Fi

Das Paket gilt bis zum 24. 12. 2015.

GEWINNSPIEL

MACH MIT UND GEWINN!
Einen tollen 5-tägigen Familienaufenthalt unter dem Motto „Gesunder Urlaub“ im Wellness-Active Hotel Apollo 4* superior in Portorož! Spaß für die Kids, Wellness für die Eltern!

Zähle die Seesterne in diesem Heft und gewinne einen traumhaften Urlaub!
Sende die richtige Antwort an: kati@kidskrone.at
Einsendeschluss ist der 5. 10. 2015. Keine Barablässe möglich! Die Gewinner werden schriftlich verständigt.



Mehr Meer!



Tanzende Delphine

Warum das Meerwasser so gut für uns ist:

- Ein Urlaub am Meer ist gut für die Sinne.
- Durch das Einatmen der frischen Meeresluft kann man in der Nacht besser schlafen.
- Ein Spaziergang an der Meeresluft fördert auch die Konzentration.
- Meersalz hilft bei allergischen Reaktionen und ist gut für die Haut.
- Saubere Meeresluft erleichtert das Atmen.
- Die blaue Farbe und der Blick auf das weite Meer tun uns gut!



Schon die ägyptische Königin Kleopatra ließ sich Salz aus dem Toten Meer für ihr Bad bringen, und auch als Zahlungsmittel war das „weiße Gold“ einst gebräuchlich.

Das **gefragteste Salz** ist jenes aus dem **Toten Meer**, denn kein anderes Gewässer weltweit weist einen derart hohen Salz- und Mineralstoffgehalt auf. Diese Konzentration ist zehnmal höher als jene im normalen Meerwasser. Während unser täglich konsumiertes Kochsalz nur aus Natriumchlorid besteht, zeichnet sich das Salz aus dem Toten Meer durch zahlreiche Spurenelemente wie **Eisen, Jod** oder **Zink** sowie Mineralstoffe wie **Chlor, Kalium, Natrium** und **Magnesium** aus.

Der **hohe Salzgehalt** führt dazu, dass das größte menschliche Organ **elastischer** und **dehnbarer** wird. Zusätzlich besitzt Salz eine **entzündungshemmende** und **antiallergische** Wirkung – wovon vor allem das Immunsystem profitiert.

SO WIRD MEERSALZ GEWONNEN
Durch die stetige Verdunstung in heißem, trockenem Klima, konzentrieren sich die im Meerwasser gelösten Mineralien, kristallisieren aus und lagern sich als Feststoffe am Boden ab. Das Wasser verdunstet, das Salz bleibt übrig.



EIN SALZGARTEN sind angelegte Becken zur Meersalzgewinnung. Mitte Mai wird das Wasser in ein großes Becken geleitet, gereinigt und rinnt bergab, von einem Becken ins nächste. Durch **Sonneneinstrahlung** und **Wind** verdunstet das Wasser, und die **Konzentration** des Salzgehaltes nimmt zu. Extrem salzhaltiges Wasser (=SOLE) ist **rötlich**. Das **Salz kristallisiert** und setzt sich ab. Jetzt kann es auf Haufen geschichtet werden und trocknen.



In der Nähe von Portorož wird Meersalz gewonnen. Die Anlage ist immer eine Reise wert!

Fotos: Fotolia, Wellness-Active Hotel Apollo 4* superior

Ein Personal-Trainer entwickelt individuelle Trainingspläne für die Menschen, mit denen er trainiert. Er kümmert sich während des Trainings exklusiv um die persönlichen Trainingswünsche.

Ein geschulter und erfahrener Personal-Trainer kennt viele Übungen und kann an jedem Ort ein Trainingsprogramm zusammenstellen.

PERSONAL-TRAINER & STARS

JACK LALANNE WAR DER ERSTE PERSONAL-TRAINER

LaLanne war als Kind eher kränklich und schwach. Das war für ihn ein Grund, sein Leben später vollkommen zu verändern. Er begann, seine Ernährung umzustellen, und machte Aufbau-Training. Schon bald eröffnete er sein erstes Fitness-Studio. Mittlerweile hat er 80 Studios weltweit und ist als Personal-Trainer durch Werbespots, Bücher und Kurse weltbekannt.

Seine Methode: Sport und gesunde Ernährung kombinieren. Er selbst isst viel Fisch, Eiweiß, Getreide, zehn Portionen Gemüse und fünf Portionen Obst am Tag. Außerdem isst er niemals zwischen den Mahlzeiten. Und es scheint zu funktionieren: Heute, im Alter von 94 Jahren, macht LaLanne immer noch täglich andert-halb Stunden Krafttraining und geht eine halbe Stunde schwimmen oder walken.

DAVID KIRSCH: DER PERSONAL-TRAINER, DEM DIE STARS VERTRAUEN

Er ist für Heidi Klums sensationelle Figur verantwortlich – doch auch andere Stars wie Linda Evangelista, Liv Tyler und Naomi Campbell vertrauen auf den berühmtesten Personal-Trainer der Welt. Zwischen 500 und 700 Dollar verdient er in der Stunde.

Seine Methode: eine Kombination aus Diät und täglichem Training. Sein „New York Body Plan“ ist darauf konzipiert, dass auch Menschen, die viel arbeiten und wenig Zeit haben, schnell und möglichst auf Dauer abnehmen. Das Programm ist in mehrere Phasen unterteilt. Dabei wird auf Kohlehydrate verzichtet. Dafür gibt es viel Eiweiß und täglich 45 Minuten spezielle Fitnessübungen sowie leichtes Jogging.

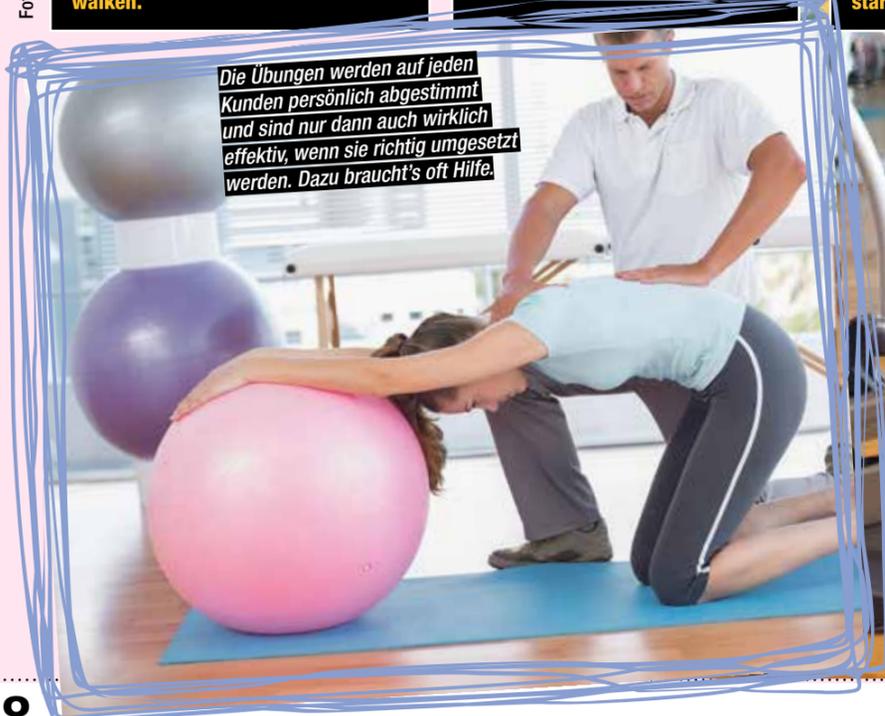
TRACY ANDERSON IST PERSONAL-TRAINERIN AUS LEIDENSCHAFT

Die Amerikanerin Tracy Anderson ist für die Körper von Madonna und Gwyneth Paltrow verantwortlich. 6-mal in der Woche bringt die kleine Power-Blondine die Queen of Pop mit ihren Übungen in Form.

Ihre Methode: Abwechslung! Möglichst verschiedene Übungen, die in immer wechselnden Winkeln ausgeführt werden, sollen den Körper rundum stärken.



Fotos: Fotolia



Die Übungen werden auf jeden Kunden persönlich abgestimmt und sind nur dann auch wirklich effektiv, wenn sie richtig umgesetzt werden. Dazu braucht's oft Hilfe.

Praktisch, der Personal-Trainer steht vor der Tür, akzeptiert Ausreden nicht und führt ein geplantes und zielgerichtetes Training durch.

Meistens gehört zum Komplettprogramm auch eine intensive Beratung inklusive Ernährungsplan.

Die meisten Personal-Trainer bieten viele verschiedene Sportarten an und können sich während der Trainingseinheit, im Gegensatz zu Trainern in Fitness-Studios, ganz auf einen einzigen Kunden konzentrieren. Diese intensive Betreuung und persönliche Motivation hat aber natürlich auch ihren Preis. Pro Stunde zahlt man bei uns in Österreich für so eine persönliche Fitness-Betreuung zwischen 60 und 150 Euro.

Auch viele Hollywoodstars und Supermodels vertrauen ihr Training einem Personal-Trainer an. Diese sorgen dafür, dass die Stars in jeder Lebenslage perfekt aussehen und dass der Bauch flach und die Beine straff sind.

SONNENTHERME

MaxiMini Wochen

14.9. - 23.10.2015
in der Sonnentherme Lutzmannsburg!

Alle Infos auf www.sonnentherme.at

Maxi Angebote für coole Minis von 0-6 Jahren!

Einzigartige Baby World für die Kleinsten

Großes foto.at Gewinnspiel mit vielen tollen Preisen!

Der „coolste Kindergarten“ Österreichs mit einem Feuerwerk an Angeboten speziell für Babys und Kleinkinder.



LEIBNIZ

foto.at

superfit.

kilka Leiner

BABYONE
... von Anfang an!

burgenland

BEZAHLTE ANZEIGE



zzzzzzzisch



SCHLANGEN

Schlangen brauchen Hilfe!

Dino ärgert sich: „Es gibt leider immer noch Menschen, die Schlangen erschlagen. Das ist gemein. Was können wir dagegen tun?“ Laura erwidert: „Wir zeigen allen, wie nützlich und schön sie sind. Es ist ein Glücksfall, wenn man sie im Freien sieht. Nahe komme ich ihnen nicht, denn Abstand ist Anstand!“



Wenn du mich jetzt frisst, kann ich den Kindern die tollen Seiten über Schlangen im Heft nicht mehr zeigen.



Eine züngelnde Äskulapnatter

Mmmh, das riecht gut!

Mit der Zunge können wir Schlangen unsere Umgebung riechen. Wir stellen beim Züngeln* fest, aus welcher Richtung die Duftspur kommt. Ich bin eine Äskulapnatter.

* Züngeln = wiederholtes Herausstrecken und Einziehen der gegabelten Zunge.

Als Äskulapnatter verstecke ich mich gerne zum Ausruhen in Baumhöhlen.



Schlingnatter

Was fresse ich wirklich? Schau nach unter: www.tierschutzmachtschule.at/Schlingnatter



Europäische Hornvipere



Giftig oder nicht? Schau auf die Schlangenfotos und finde es heraus:

- **Giftschlangen:** Wir töten unsere Beutetiere mit Giftzähnen.
- **Ungiftige Nattern:** Wir haben keine Giftzähne. Manche von uns umschlingen ihre Beute.

Mein Motor ist der Sonnenschein.

Dort, wo es Flüsse gibt, lebe ich, die **Würfelnatter**. Meine Nahrung sind Fische. Ich kann gut schwimmen. Am Ufer sonne ich mich gerne, besonders am Morgen. Wie alle Schlangen brauche ich Wärme, damit ich mich bewegen kann. Mein Steckbrief: www.tierschutzmachtschule.at/Wuerfelnatter

Achtung! Straßenverkehr

Gerne liegen wir im Frühjahr auf dem Asphalt, weil es dort schnell warm wird. Deshalb werden viele Schlangen von Autos, aber auch von Fahrrädern überfahren. Ich bin eine **Äskulapnatter** und hoffe, dass die Radfahrerin für mich bremst.



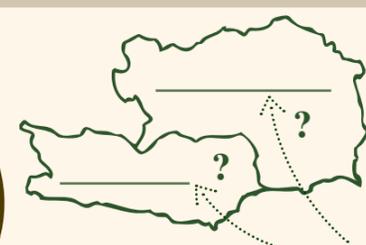
Äskulapnatter

Schlafen mit offenen Augen

Setze die richtigen Wörter ein:
Erde, Auges, blinzeln, Horn, wach, Schlangen, Mensch, Schlafen, offen

Viele Menschen finden uns unheimlich, weil wir nicht können. Unser Auge ist immer, auch wenn wir uns ausruhen. Zum Schutz des liegt darüber eine für dich unsichtbare Schuppe.** Zum rollen wir uns meistens zusammen. Wir sind schnell wieder, wenn zum Beispiel die vibriert, weil jemand daherkommt. Ich bin eine Europäische Hornvipere. Kein weiß genau, warum ich ein trage. Hast du eine Vermutung?

Mein Steckbrief: www.tierschutzmachtschule.at/Hornvipere
** Auflösung siehe www.tierschutzmachtschule.at/Erich



Ich bin eine **Europäische Hornvipere**, auch **Hornotter** oder **Sandvipere** genannt. In Österreich bin ich nur in zwei Bundesländern öfters gesichtet worden. Finde mit dem Atlas heraus, in welchen.

Ich bin eine
G T N

Tipp: Schau auf den Punkt. Welche Farbe hat er?



Diese Seiten wurden vom Verein „Tierschutz macht Schule“ erstellt. Grafik und Illustration: www.ingaseidl.com

MILCH

Bei uns ist Milch ein Grundnahrungsmittel. Sie ist ein Lebensmittel mit vielen wichtigen Nährstoffen. Besondere Bedeutung hat das Milcheiweiß: Es ist biologisch hochwertig und gleichzeitig eine der besten Eiweißquellen. In der Milch sind aber auch Kohlenhydrate, Vitamine, Spurenelemente und Milchfett enthalten. Die Anteile der einzelnen Inhaltsstoffe sind jedoch je nach Tierart, von der die Milch stammt, unterschiedlich.

Woraus besteht Milch?

Milch besteht aus **Milchzucker** (Laktose) und **Wasser**, der Hauptbestandteil der Milch. Die **Milchzuckerunverträglichkeit** (Laktoseintoleranz) ist keine Milchallergie. Wer an einer Laktoseintoleranz leidet, verträgt problemlos Milchprodukte mit keinem oder einem geringen Laktosegehalt, wie z. B. Sauermilchprodukte und Käse.

Wer gesund bleiben möchte, nimmt täglich **¼ Liter Milch** oder **1 Joghurt** oder **50 g Käse** zu sich.

Der **Fettgehalt** in verschiedenen Milchprodukten ist sehr unterschiedlich. Er reicht von 1% in Joghurt und Magermilch bis über 50% bei verschiedenen Käsesorten. Generell sollte man **fettärmere Produkte** verwenden, da sie gesünder sind. In Österreich ist die **Pasteurisierung** (Erhitzung auf 72 bis 75° C für 15 bis 30 Sekunden) für Molkereimilch **gesetzlich vorgeschrieben**.

14 Auch Schafmilch ist sehr gesund!



Jetzt hast du die Chance mit deiner frischen Idee die NÖM Milchpackungen mit zu gestalten. Mehr Infos auf den Packungen und auf www.noem.at/de/news.

Diese Milchprodukte gibt es bei uns:

- **Milch:** Vollmilch, Leichtmilch, Magermilch, Haltbarmilch
- **Sauermilchprodukte:** Buttermilch, Sauermilch, Joghurt, Kefir, Sauerrahm
- **Molke, Schlagobers**
- **Frischkäse:** Topfen, Gervais, Cottage Cheese
- **Weichkäse:** Camembert, Brie, Schlosskäse
- **Schnittkäse:** Gouda, Edamer, Tilsiter, Butterkäse, Blau- u. Grünschimmelkäse
- **Hartkäse:** Emmentaler, Bergkäse, Parmesan



Dieses wahnsinnscöole NÖM Bleib frisch. Bike ist unser Hauptgewinn.

GEWINNSPIEL

MACH MIT UND GEWINN!
Wir verlosen 1 NÖM Bleib Frisch. Bike und 2 NÖM Schulmilch Sets für schlaue Kids.

Da ist alles drin, was ihr täglich braucht!
Welchen Satz sagen wir, wenn wir jemanden fotografieren?
A: Sag mal Creme!
B: Sag mal Cheese!
C: Sag mal Chips!

Sende die richtige Antwort an: kati@kidskrone.at
Einsendeschluss ist der 5. 10. 2015. Keine Barablöse möglich! Die Gewinner werden schriftlich verständigt.

Fotos: Fotolia, NÖM AG

Die 17-jährige kanadische **Holstein-Kuh „Gillette E Smurf“** hält den **Weltrekord** von **216.893 kg** Milch. Das sind etwa **eine Million Gläser voll Milch**. „Smurf“ trägt somit den Titel „World Champion Lifetime Milk Production“ und produziert rund 50 l Milch pro Tag. Sie hat bereits 12 Kälber geboren.

Hallo, ich bin „Gillette E Smurf“, die superstärkste Kuh der Welt!

Briefe schicken



Bei seiner Atlantik-Überfahrt fürchtete **Christoph Columbus**, dass ein **Orkan sein Schiff versenken und niemand je von seiner Entdeckung erfahren würde**. Also schrieb er am **14. Februar 1492** einen Brief und warf ihn in einem abgedichteten Fass ins Meer. Columbus kam in Amerika an, das Fass mit seiner Botschaft aber blieb **verschollen**.

Elisabeth I. von England verbot im 16. Jahrhundert jedem Untertan, eine angespülte Flaschenpost zu öffnen. Ihr **Geheimdienst** nützte nämlich die **Meeresströmungen zur Übermittlung geheimer Nachrichten**.



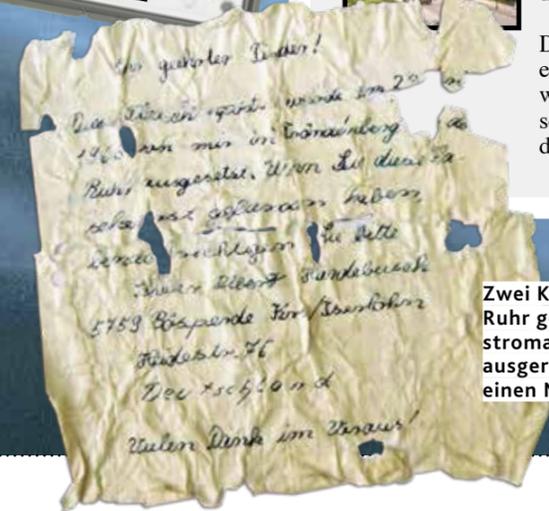
FLASCHEPOST

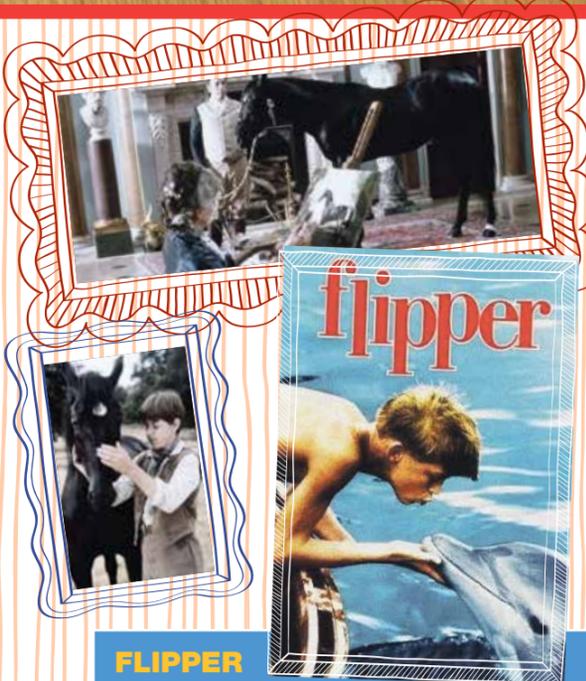
In Flaschen gesteckte Briefe und Botschaften gibt es schon sehr lange.

Die **ersten Flaschen**, die mit Zetteln ins Wasser geworfen wurden, sollten bei der **Vermessung der Meere** helfen. In der **Deutschen Seewarte in Hamburg** gibt es die **weltgrößte Flaschenpostsammlung**. Da kleben in vier dicken schwarzen Büchern insgesamt **662** vergilbte Zettel, die einst in Flaschen über die Weltmeere schwappten.

Die Flaschenpost, die am **längsten unterwegs** war, war ein Brief, der am 19. März 1955 in Neuseeland angespült wurde. Diese Flaschenpost war 1903 bei Tasmanien ausgesetzt worden. Erst **52 Jahre später** kam sie an und hatte in dieser Zeit die **Welt fast 10-mal umrundet**.

Zwei Kanufahrer haben die Flaschenpost aus der Ruhr gefischt. 48 Jahre trieb sie von Fröndenberg stromabwärts nach Geisecke. Die Finder haben schon ausgerechnet: Damit hat die Flasche im Schnitt knapp einen Meter am Tag zurückgelegt.





FLIPPER

Flipper ist eine tierische Hauptfigur mit menschenähnlicher Intelligenz. Die Titelrolle wurde von insgesamt fünf weiblichen großen Tümmlern gespielt. Dabei geht es um die Geschichte von zwei Buben, die mit ihrem Vater in Florida leben. Der Vater ist Park Ranger und die beiden Burschen haben als Haustier einen Delfin namens Flipper.



BLACK BEAUTY

Black Beauty bedeutet „Schwarze Schönheit“, und schön ist dieser schwarze Hengst mit der weißen Bliese auf der Stirn auf jeden Fall. Die Autorin **Anna Sewell** veröffentlichte 1877 ihren einzigen Roman, in dem sie die Lebensgeschichte des Pferdes aus der Sicht des schwarzen Hengstes erzählt. Insgesamt sechs „Black Beauty“-Filme sowie die berühmte englische TV-Serie von 1972 wurden verfilmt und ausgestrahlt.



EIN HUND NAMENS BEETHOVEN

Beethoven sabbert, zerstört Schuhe, bringt das große Chaos und ist trotzdem zum Knuddeln und Liebhaben. Als Bernhardiner-Welpe rettet Beethoven sich vor Hundefängern in das Haus eines Tierdoktors. Dessen Kinder flehen ihren Vater an, den Hund behalten zu dürfen. Beethoven wächst und wächst... zu einem 90 kg schweren, kaum zu bändigenden Bernhardiner heran. Der Kinoerfolg wurde mit sechs Folgen als bester Familienfilm ausgezeichnet.



EIN SCHWEINCHEN NAMENS BABE

Ein Schweinchen namens Babe ist ein australischer Familienfilm. Die Story: Nachdem das kleine Schweinchen Babe seine Eltern durch den Schlachter verloren hat, landet es auf dem Bauernhof von Arthur Hoggett und dessen Frau Esme. Als es dem Schweinchen Babe gelingt, einige Viehdiebe vom Hof zu vertreiben und die Schafe zu beschützen, will Babe ein „Schäferschwein“ werden. Millionen Kinobesucher lieben Babe, und viele Kinder wünschten sich auch so ein süßes rosa Ferkel zum Knuddeln. Für die Rolle des Schweinchens Babe wurden 48 Ferkel ausgebildet. In einigen Szenen wurden animierte Bilder eingesetzt. Ein Schweinchen namens Babe bekam für die Spezialeffekte einen Oscar und zahlreiche Filmpreise.

Animalstars:

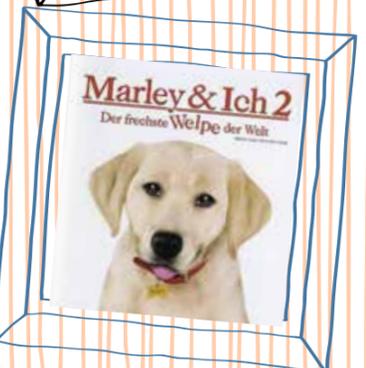
Hier spielen die Hauptrolle



LASSIE

Lassie ist weltberühmt und wahrscheinlich der beliebteste und klügste Hund der Fernsehgeschichte. Lassie ist eine Collie-Rough-Hündin, doch in der Fernsehserie wird Lassie von einem Rüden namens Pal in der Hauptrolle gespielt.

Die Geschichte erzählt von einem Buben aus Yorkshire, der einen besonders schönen und treuen Collie besitzt. Aufgrund der wirtschaftlichen Umstände muss Lassie verkauft werden. Als der Hundekäufer, ein wohlhabender Adlige den Hund auf seinem Hunderte von Kilometern entfernten Landsitz in Schottland bringt, flieht Lassie und versucht, zu dem Burschen zurückzukehren.



MARLEY & ICH

Marley ist ein süßer blonder Labrador. Marley & Ich ist die Verfilmung des gleichnamigen Buches von John Grogan. Der Film handelt von dem zuverlässigsten und engsten Freund des Menschen, dem Hund. Jenny und John Grogan bekommen den Welpen Marley und wollen herausfinden, ob sie gute Eltern sein können. Doch Marley stellt das Leben der beiden von Anfang an kräftig auf den Kopf, stürzt die junge Familie mit seinen Streichen immer wieder ins Chaos und treibt sie an den Rand des Wahnsinns. Marley tritt mit Sicherheit in jedes Fettnäpfchen. Die tierische Hauptrolle „Marley“ wurde von insgesamt 22 Hunden gespielt, da Marley im Verlauf des Films 13 Jahre alt wird. 11 Welpen waren für die vielen Filmszenen notwendig, da die Welpen zu schnell wuchsen.





So gelingt deine

Homeparty!!!

Eltern unerwünscht ;-)

GÄSTE: 1

Das Wichtigste ist, zu deiner Homeparty eine Menge Leute einzuladen. Ruf ein paar Freunde an oder schicke ihnen eine Nachricht und informiere sie über deine geplante Party. Einladungskarten für Homepartys sind ein echtes No-Go. Lade ca. 10 bis 20 Leute ein. Sag ihnen genau, was sie mitbringen sollen, Getränke oder Snacks zum Beispiel, und teile ihnen mit, wann die Party beginnt.

Falls du Schwierigkeiten hast, genügend Leute zu finden, bitte deine Freunde, selber ein paar Freunde mitzubringen. Neue und interessante Leute kennenzulernen macht Spaß und vergrößert deinen Freundeskreis.

Sorge dafür, dass jemand währenddessen Party-Fotos macht. Die Fotos können dann herumgeschickt werden, und schon bald wird jeder wissen, wie cool deine Homeparty ist.

LOCATION: 2

Ganz egal, wie lästig es ist oder wie eure Wohnung nach der Party ausschauen mag, putze sie vorher. Falls ihr private Sachen herumliegen habt, sammle sie kurz ein und verstau sie dort, wo sie niemand findet. Auch die persönlichen Wertsachen deiner Familie, wie Notebooks, Tablets oder Fotoapparate, sollten weggeräumt werden. Verschiebe die Räume, die für die Homeparty nicht wirklich wichtig sind.

VERPFLEGUNG: 3

Mach ausreichend Platz im Kühlschrank, damit deine Gäste ihre mitgebrachten Getränke hinein stellen können, wenn sie zur Party kommen.

Lass deine Gäste sich wie zu Hause fühlen! Erkläre jedem, wo die Küche und die Toilette sind. Sag deinen Freunden, dass sie sich genau die Musik aussuchen können, die sie hören wollen. Sorge für eine Playlist, sodass es niemals komplett still wird.

Sorge dafür, dass alle immer genug zu essen und zu trinken haben.

SPASS: 4

Informiere eure Nachbarn lieber darüber, dass du eine Homeparty machst und es unter Umständen etwas lauter werden könnte.

Sorge für gute Musik! Falls du keine guten Boxen hast, frage deine Freunde, ob jemand welche hat und mitnehmen kann.

Haben alle Spaß? Vielleicht hast du jemanden eingeladen, der ein bisschen schüchtern ist und still in einer Ecke sitzt. Setze dich dazu und versuche denjenigen ins Partygeschehen mit einzubeziehen.

Frage deine Gäste, ob ihnen die Homeparty gefallen hat, was sie gut fanden und was weniger gut war. Feedback ist die einzige Möglichkeit, immer besser zu werden.

Du planst eine Homeparty? Sehr gut! Wir haben einige Tipps und Tricks für dich, die dir helfen sollen, damit deine Homeparty ein voller Erfolg wird!



Die gemeinsamen Vorbereitungen sind auch schon oft Teil der Party. Jeder bringt seine Ideen ein, dann macht das Fest besonders viel Spaß.

Bunt backen

KUNTERBUNTER REGENBOGENKUCHEN



Von außen eher unscheinbar, hat ein Regenbogenkuchen ein ganz besonderes Geheimnis. Das sieht man aber erst, wenn man ihn aufschneidet. Der Rainbowcake, der quietschbunte Kinderkuchen, ist ein Hit auf allen Geburtstagsfesten.

Und du kannst ihn ganz leicht selber machen!

Wer mag, kann den Kuchen mit Smarties oder M&M's in den Farben des Regenbogens verzieren.



Fotos: Fotolia

Und so geht's:

- Mehl, Backpulver und Salz in einer Schüssel mischen. Weiche Butter mit Zucker und Vanillezucker mit dem Mixer sehr cremig rühren und dabei vorsichtig nach und nach die Eiweiße unterrühren. Nun das Mehl und die Milch abwechselnd dazugeben und so lange rühren, bis der Teig glatt ist.
- Den Backofen auf 190 Grad vorheizen.
- Den Teig abwiegen und in sechs Portionen teilen. Jede einzelne Portion mit Speisefarbe leuchtend einfärben.
- Eine Springform am Rand ausfetten, den Boden mit Backpapier belegen. Jeden Boden etwa 16 bis 18 Minuten gar backen, auf einen Rost stürzen und erkalten lassen. Die abgekühlten Böden jeweils auf der Oberseite mit der Marmelade bestreichen und aufeinander setzen.
- Für die Buttercreme die Butter mit dem Handmixer rühren, bis sie schaumig ist. Danach Salz, Zitronensaft und den Staubzucker langsam dazugeben und ca. 2 Minuten rühren, bis die Buttercreme fertig ist.
- Anschließend den Regenbogenkuchen außen rundherum mit der Buttercreme einstreichen.
- Servieren, aufschneiden und HURRA!!!!

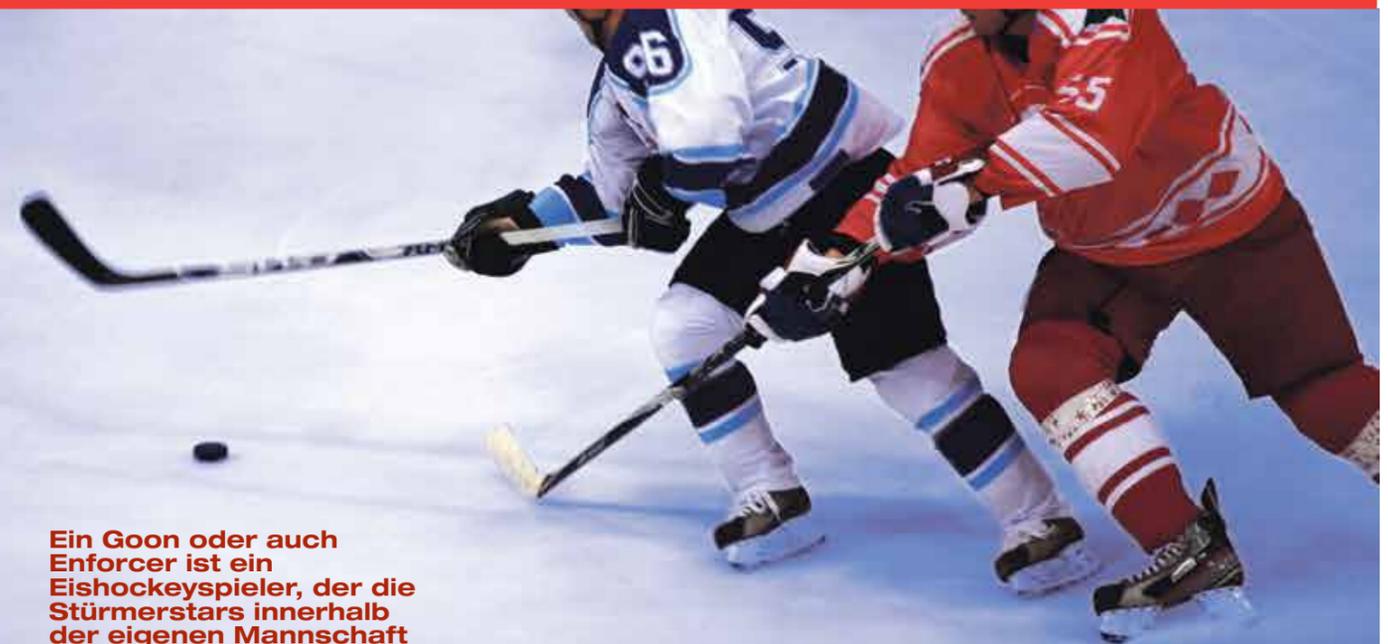


Das brauchst du dazu:

- Für den Teig:**
 300 g Mehl
 2 TL Backpulver
 ¼ TL Salz
 180 g Butter oder Margarine
 1 Paket Vanillezucker
 175 g Zucker
 5 Eiweiß
 275 ml Milch
 Zitronen- oder Orangenmarmelade
 Gel-Speisefarben in Blau, Grün, Gelb, Orange, Rot und Lila
- Für die Buttercreme:**
 400 g Butter
 500 g Staubzucker
 etwas Zitronensaft
 1 Prise Salz



GOON -
EISHOCKEY
IST EIN
HARTER SPORT



Ein Goon oder auch Enforcer ist ein Eishockeyspieler, der die Stürmerstars innerhalb der eigenen Mannschaft beschützt, damit diese sich auf ihr Spiel konzentrieren können.

Durch **Bodychecks** versucht er die Spieler der gegnerischen Mannschaft abzulenken. Als **Bodycheck** bezeichnet man einen harten Körperkontakt eines Spielers gegen einen anderen Spieler. Die Berührungspunkte des Checks sind dabei meistens **Schul-**

ter und **Hüfte**. Gute Eishockeyspieler, die gleichzeitig Tore erzielen und sich verteidigen müssen, sind verletzungsanfälliger.

Leider ist die Rolle des Goons auf dem Spielfeld sehr umstritten, da er oft als „**dummer Schläger**“ bezeichnet und vom Trainer dann aufs Eis geschickt wird, wenn eine unfaire Aktion

stattfinden soll. Im Eishockeysport ist das eine durchaus übliche Taktik.

42% aller Verletzungen, die Eishockeyspieler erleiden, sind Folgen eines Bodychecks. Der Kopf und einige Teile der Schulter sind durch die **Schutzkleidung** relativ gut geschützt. Andere Teile nahe Hals und Nacken sind kaum geschützt.

Fotos: Fotolia



Bilder aus dem Actionfilm „GOON“



GEWINNSPIEL

MACH MIT UND GEWINN!

Wir verlosen **3 Sportwear-Sets** des trendigen Sportlabels **Le Goon**. Le Goon ist nicht nur für Buben und nicht nur für Eishockeyfans ein Hit!

Wie heißt die Hartgummischeibe beim Eishockeyspiel?
A) Ruck
B) Puck
C) Tuck

Schreibe an: kati@kidskrone.at
Einsendeschluss ist der 5. 10. 2015. Keine Barablöse möglich! Die Gewinner werden schriftlich verständigt.

REGELN DES BODYCHECKS IM EISHOCKEY

Ein **Bodycheck** im Eishockey ist dann regelkonform, wenn folgende Regeln eingehalten werden:

- **Der Check** darf nur gegen den Spieler ausgeführt werden, der gerade den Puck (Ball = Scheibe beim Eishockeyspiel) hat.
- **Ein Angriff** von hinten in den Rücken des Spielers ist nicht erlaubt.
- **Der Check** muss ohne den Einsatz von Stock (= Crosschecking), Faust, Helm, Knie oder Ellenbogen durchgeführt werden.





Zeichentalent Lara liebt Mangas!



MANGASTISCH!!

Die KIDSKRONE stellt immer wieder Kinder mit einem außergewöhnlichen Hobby oder einem besonderen Talent vor. Diesmal haben wir der 13-jährigen Lara Pipus über die Schulter geschaut. Laras besonderes Talent: Sie zeichnet Mangas und das wirklich außergewöhnlich gut.

Seit wann zeichnest du?

Ich zeichne seit ungefähr zwei-einhalb Jahren. Wie kamst du auf die Idee, Mangas zu zeichnen?

Als ich kleiner war, habe ich den Anime (japanische Zeichentricksendung) „Naruto“

gesehen. Als ich dann ein wenig älter war, habe ich angefangen, die Comics, also Mangas zu lesen. Irgendwann bin ich dann auf die Idee gekommen, selbst zu zeichnen, und mittlerweile zeichne ich schon meine eigenen Charaktere.

Was macht ein gutes Manga aus?

Ich finde, dass ein Manga natürlich auch gut gezeichnet sein muss, aber das ist keinesfalls so wichtig wie eine gute Story. Die Charaktere müssen witzig, faszinierend oder einfach genial sein. Außerdem finde ich es immer toll, wenn



Lara liebt das Entwerfen der Charaktere und möchte später auch das Manga-zeichnen zu ihrem Beruf machen.

man sich mit einem Charakter identifizieren kann. Was gefällt dir am Mangazeichnen besonders gut?

Ich mag, dass man beim Mangazeichnen kreativ sein kann. Man kann Frisuren oder Gesichter zeichnen, die es in der Realität nicht gibt. Außerdem muss man, wenn man eine Manga-, Comic- oder

Cartoonfigur entwirft, nicht unbedingt auf realistische Proportionen achten. Es gibt zum Beispiel Mangakas, die den Körper ihrer Charaktere nur doppelt so groß wie den Kopf zeichnen.

Hast du einen speziellen Stil? Viele meinen, dass mein Stil dem von Masashi Kishimoto (Autor und Zeichner von „Naruto“) in einigen Punkten ähnelt. Aber wenn ich selbst beschreiben müsste, würde ich sagen, dass mein Stil von meiner Stimmung und von dem Charakter abhängt, aber meistens

„Ich mag Goshō Aoyama sehr gerne. Sein Zeichenstil und sein Manga „Detektiv Conan“ sind einfach spitze. Die Story ist klasse, die Charaktere sind toll gestaltet und haben coole Eigenschaften.“

(Lara Pipus)



zeichne ich das Gesicht und die Haare etwas ausführlicher als die Kleidung, das möchte ich jedoch noch ändern. Braucht man dafür spezielle Utensilien wie Feder, Tusche, spezielles Papier? Das kommt darauf an, ob man nur schnell eine Skizze oder ein wirklich schönes Bild zeichnen will. Auf jeden Fall braucht man ein paar wirklich gute Bleistifte.

Was möchtest du später einmal werden? Mein Traumberuf ist Charakterdesigner. In diesem Beruf entwirft man Charaktere für Videospiele, Cartoons, Werbungen oder Animationen.

Fotos: Fotolia, privat

365 Tage hat das Jahr,
365 Punkte hat Måns!
Der Gewinner des
60. Eurovision Song Contests.



Am 26. Dezember 2004 überlebten Zelmerlöv und seine Familie den Tsunami während eines Aufenthalts in Khao Lak, Thailand.



Von 2008 bis 2011 hatte Måns eine Beziehung mit der schwedischen Sängerin Marie Serneholt, einem früheren Mitglied der schwedischen Popband A-Teens.

Süß wie eine Schwedenbombe!

Auf den sympathischen Schweden Måns Zelmerlöv passt das Sprichwort „Gut Ding braucht Weile“ so gut wie auf kaum einen anderen – zumindest was seine Teilnahme am Eurovision Song Contest betrifft. 2007 tritt er zum ersten Mal beim schwedischen Vorentscheid an. Darf als Dritter aber nicht zum ESC fahren. Zwei Jahre später scheint seine Zeit immer noch nicht gekommen zu sein, Zelmerlöv singt sich auf den vierten Platz. Doch beim dritten Anlauf ist es dann endlich so weit: Mit 28 Jahren nimmt der Sänger 2015 erneut am Melodifestival teil, gewinnt und darf endlich sein Land beim Song Contest vertreten. Und dann beweist er es allen: Zelmerlöv holt für sein Heimatland den Sieg.

Da passt es nur zu gut, dass Måns in seinem ESC-Titel „Heroes“ von Hoffnung singt – die hat er schließlich selbst nie endgültig aufgegeben. Der am 13. Juni 1986 in Lund geborene Sänger wächst mit der Musik von Michael Jackson und Elton John auf, spielt erst Klavier, dann Gitarre. Der fesche Schwede hat Talent, schreibt sich auf der Musikschule ein, merkt aber schnell, dass das nichts für ihn ist.

Mit 19 Jahren hat er keinen wirklichen Plan, bewirbt sich bei der schwedischen Ausgabe der Casting-Sendung „Idols“ und singt sich auf den fünften Platz. Bei der Talent-Show „Let's Dance“ geht Måns als Gewinner nach Hause!

In den folgenden Jahren ist er vor allem in Musicals zu sehen. Außerdem erhält er einen Plattenvertrag und fängt an, Songs zu schreiben. Schließlich nimmt er seine Solo-Karriere in Angriff. Obwohl die Single „Cara Mia“, mit der er 2007 beim Vorentscheid antritt, als auch sein Album „Stand By For ...“ belegen in den schwedischen Hitparaden den ersten Platz.

2010 darf der Schwede durch die schwedische Musiksendung „Allsang på Skansen“ führen.

2015 versucht Måns zum dritten Mal sein Glück, und seine Hartnäckigkeit zahlt sich aus! Mit „Heroes“ setzt er auf den richtigen Song. Es folgen ein sensationeller Auftritt im Finale und viele Zwölf-Punkte-Wertungen, die ihm schließlich den Sieg einbringen. Gratulation!

„Ich habe eher versucht, ein Promi zu sein als ein Künstler“, sagt er rückblickend. „Aber das bin nicht ich.“

Der Popsong „Heroes“ erzählt die Geschichte des jungen Måns Zelmerlöv, der als Kind Schwierigkeiten hat, Freunde zu finden.



Kati & Måns
Beide haben am 13. Juni Geburtstag – 2, die sich verstehen! ;-)

Fotos: warnermusic, privat

Laras gezeichnete Sternzeichen



STECKBRIEF MÅNS:

NAME: Måns Petter Albert Sahlén
Zelmerlöv

GEBURTSTAG: 13. Juni 1986

GEBURTSORT: Lund, Schweden

ELTERN: Professorin Birgitta Sahlén,
Chirurg Sven-Olof Zelmerlöv

GESCHWISTER: Fanny, jüngere Schwester

HAUSTIER: „Messi“, Labrador Retriever

HOBBYS: Fussball, Tennis, Golfen

SIEGERSONG: „Heroes“

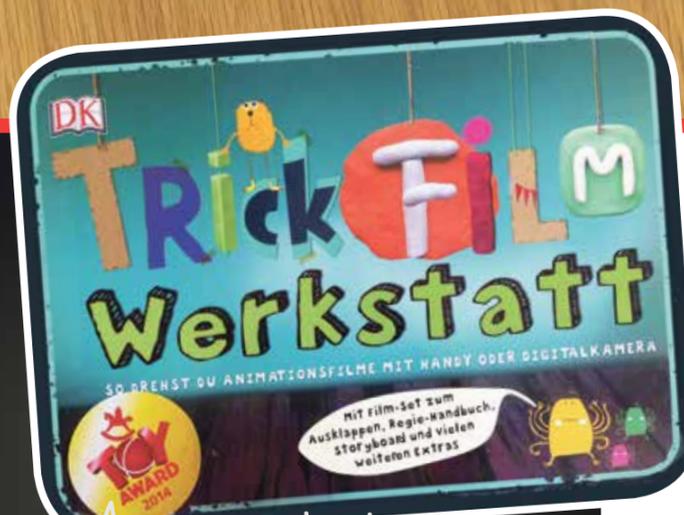


selber machen



„Filme
machen
lernt man nicht
aus Büchern!“

(Billie Wilder)



In der Filmwerkstatt könnt ihr superkreativ arbeiten, eigene Figuren zeichnen und diese animieren. Je witziger und blöder, umso besser! Lasst die Sau raus!

GEWINNSPIEL

MACH MIT UND GEWINN!
Wir verlosen 3 supercoole Sets „Trickfilmwerkstatt“.

Dieses Paket hilft jungen Filmemachern bei der Arbeit. Das tolle Extrazubehör für Nachwuchs-Regisseure macht diese Box zu einem wahren Schatz: Das Storyboard-Buch, ein Thaumatrof, ein Zoetrop und witzige Papp-Requisitenbögen warten nur auf ihren Einsatz!

Welche Trickfilmfigur magst du am liebsten?
Schreibe an: kati@kidskrone.at
Einsendeschluss ist der 5. 10. 2015. Keine Barabläse möglich! Die Gewinner werden schriftlich verständigt.

Der Gewinn wurde zur Verfügung gestellt von **INTU**, der Buchhandlung für Kids mit Köpfchen! Motto: science4kids!
www.intu.at

FAME^o FILMEN ALS METHODE

Film, Fernsehen und Video gehören zu unserem Alltag. Am meisten lernt man durch gemeinsames Ausprobieren, Anschauen und Analysieren. Teamgeist ist auch beim Filmmachen gefragt!

Eine Filmproduktion ist immer ein Gemeinschaftsprojekt und erfordert Zusammenarbeit. Wer übernimmt welche Rolle, vor und hinter der Kamera?

Bei dem Projekt **FAME – Filmen als Methode**, das auch bei Kindern im Unterricht eingesetzt wird, bekommt man auch ein Gefühl für den **Aufwand** an Zeit und Planung eines Films, man lernt zu sehen, was dahintersteckt, wie **Inhalte** verpackt werden, mit welchen **Tricks** gearbeitet wird und auch, dass Film nicht zufällig entsteht. Selbst der zufällig entstandene Film ist in Wahrheit ein geplantes Projekt.

Das Ergebnis ist der **fertige Film**, das **fertige Video**. Nach gemeinsamer Arbeit ist etwas entstanden. Etwas Ansehbares, Angreifbares, etwas, das wir uns immer und immer wieder anschauen können.

Juliana Neuhuber und **Sissi Kaiser**, Regisseurinnen, Drehbuchautorinnen und Begründerinnen von **FAME**, erklären es so: „Wir bieten einen Einstieg in das filmische Handwerkszeug, Basics in Kamera, Regie, Drehbuch und Produktion, angepasst an Altersgruppe, Thematik, Vorkenntnisse und die Zeit, die zur Verfügung steht.“

EIN WICHTIGES ELEMENT IST DIE THEMENFINDUNG

Worüber wollen wir einen Film machen? Das Überthema eines Workshops wird im Vorfeld abgesprochen und kann vom Jahresrückblick über Themen wie Mobbing, Zivilcourage, Rassismus, Beziehungen, Umweltschutz, Berufswünsche bis hin zu Klassengemeinschaft und Konflikte reichen oder sogar Teile des Lehrstoffs in das Videoprojekt einfließen lassen.

Mehr Infos über **FAME** und alle angebotenen Filmworkshops für den Unterricht findest du auf www.sissikaiser.com/fame-filmen-als-methode



Fotos: Fotolia, Trickfilmwerkstatt



Kluge Fragen für schlaue Köpfe



1 Welcher Vogel legt seine Eier in fremde Nester?

- A: Kuckuck
- B: Buntspecht
- C: Elster



2 In welcher italienischen Stadt ist der schiefe Turm?

- A: Mailand
- B: Rom
- C: Pisa



3 Wie nennt man die Schwester der Mutter?

- A: Cousine
- B: Schwägerin
- C: Tante



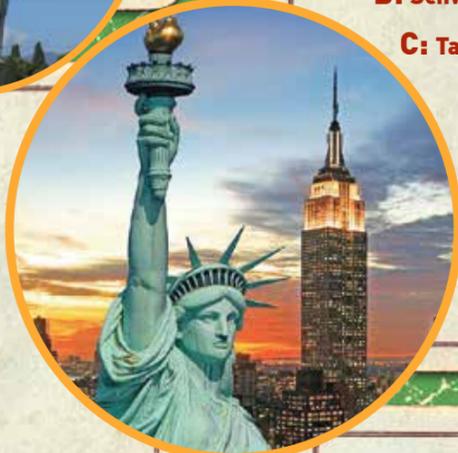
4 In welchem europäischen Land ist Linksverkehr?

- A: Frankreich
- B: Niederlande
- C: Großbritannien



5 In welcher Stadt ist die Freiheitsstatue?

- A: New York
- B: Paris
- C: Brüssel



8 Was gibt Popeye übermenschliche Kräfte?

- A: Spinat
- B: Brokkoli
- C: Lauch



6 Mit welchem Zahlungsmittel kann man in Entenhausen bezahlen?

- A: Gulden
- B: Dollar
- C:



7 Welche Farbe hat der Elefant in der „Sendung mit der Maus“?

- A: Blau
- B: Rot
- C: Grau

10 Welches ist das größte Insekt?

- A: Hornisse
- B: Stabheuschrecke
- C: Gottesanbeterin



12 Welches Tier springt im Verhältnis zur Körpergröße am höchsten?

- A: Känguru
- B: Floh
- C: Frosch



9 Wie heißt der Druiden bei Asterix und Obelix?

- A: Majestix
- B: Miraculix
- C: Mostdipf



14 Welche Sportler treten beim Giro d'Italia an?

- A: Skifahrer
- B: Radfahrer
- C: Schwimmer



15 Woraus besteht das Hexenhaus in dem Märchen „Hänsel und Gretel“?

- A: Lebkuchen
- B: Schokolade
- C: Sandkuchen



11 Wie nennt man ein Pferd mit rötlichem Fell?

- A: Fuchs
- B: Rappe
- C: Falbe



13 Woran erkennt man das Alter eines Pferdes?

- A: An den Ohren
- B: An den Zähnen

QUIZ

16 Was ist Garfields Lieblingsessen?

- A: Pasta
- B: Pizza
- C: Lasagne



QUIZ

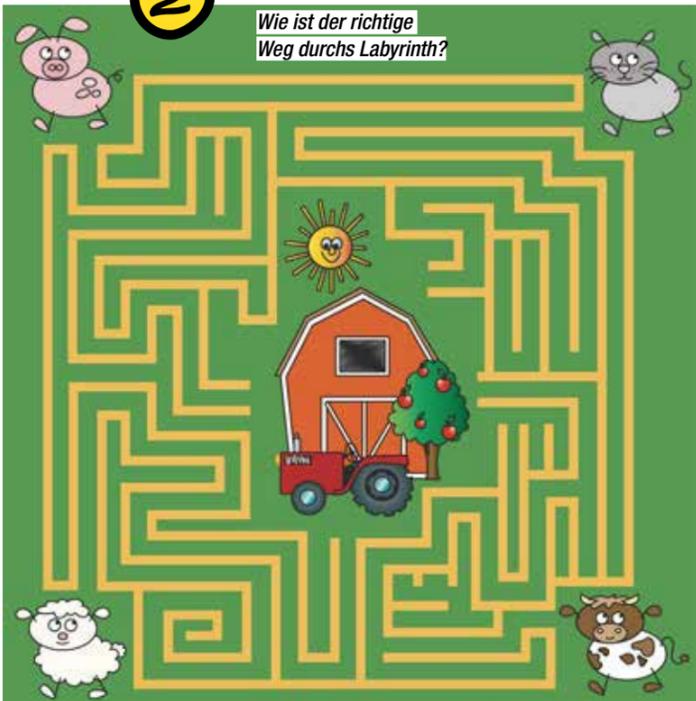
Fotos: Fotolia.



Noch mehr Fragen für schlaue Köpfe findest du im **Herbsträtselspaß** der Rätsel-„Krone“. Ab 3. September in jeder Trafik!

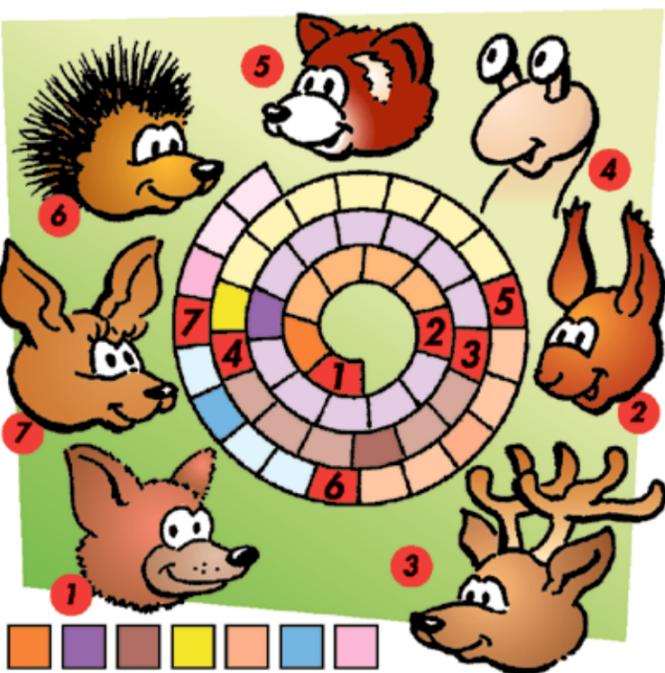
2

Wie ist der richtige Weg durchs Labyrinth?



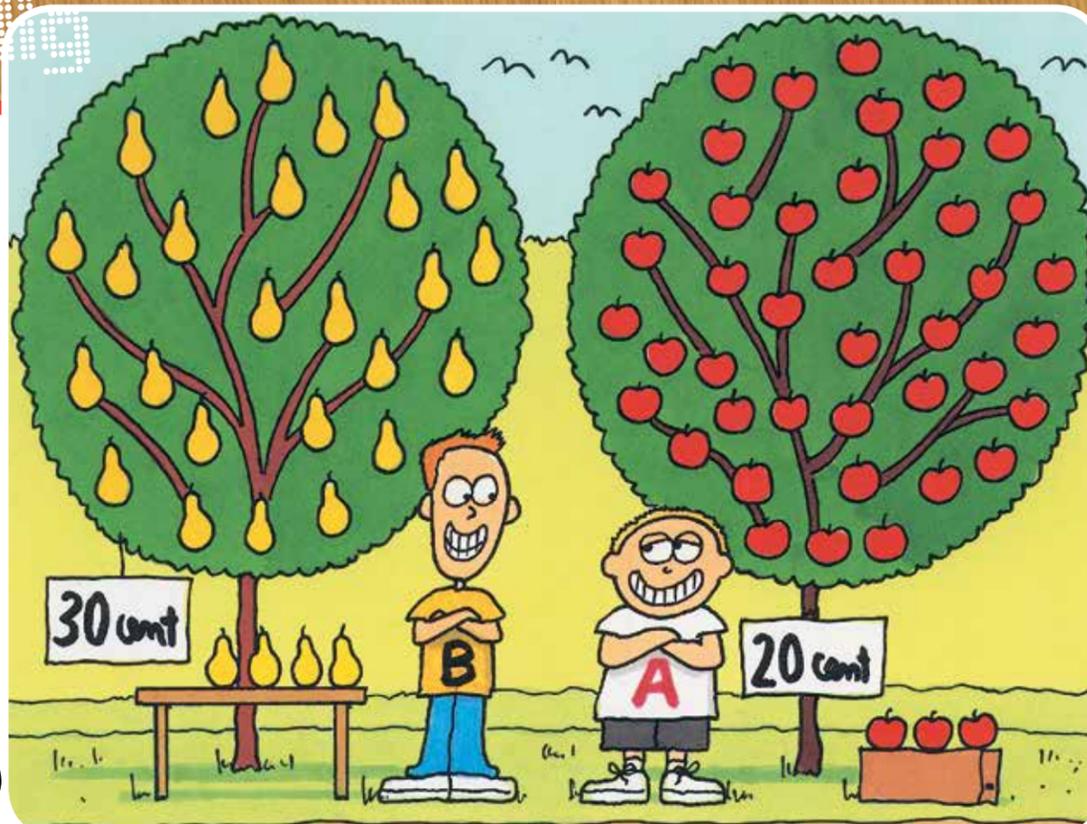
5

Tragt die **Namen der Tiere** in die vorgegebenen Felder ein. In den dunkler hinterlegten Feldern werdet ihr die Lösung finden.



3

Benny und Alex verkaufen selbstgepflücktes Obst. Bennys Birnen kosten 30 Cent, die Äpfel von Alex 20 Cent pro Stück. Am Nachmittag haben sie alle Früchte der beiden Bäume verkauft. **Wer hat mehr verdient?**



4

Reihe die Buchstaben richtig an und ergänze einen Buchstaben. Das **Lösungswort** erhältst du, wenn du die ergänzten Buchstaben unten einträgst.



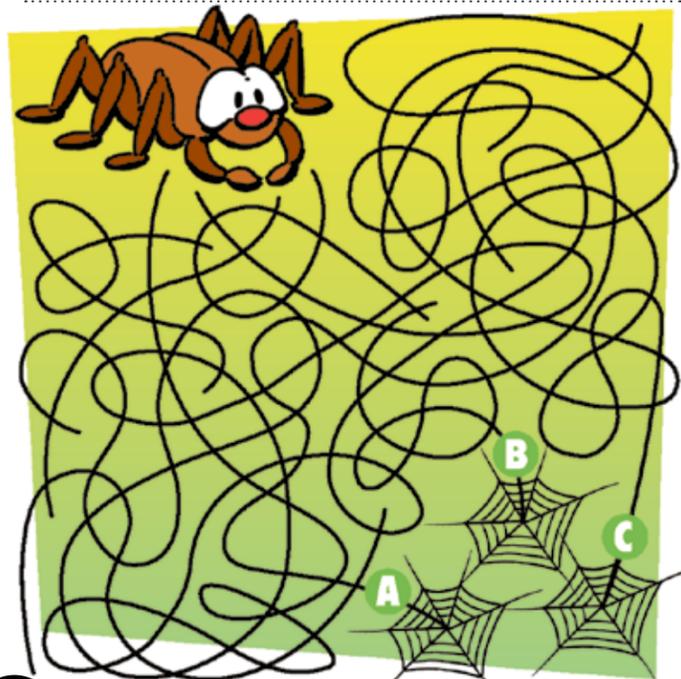
VERGLEICHSBILD

7

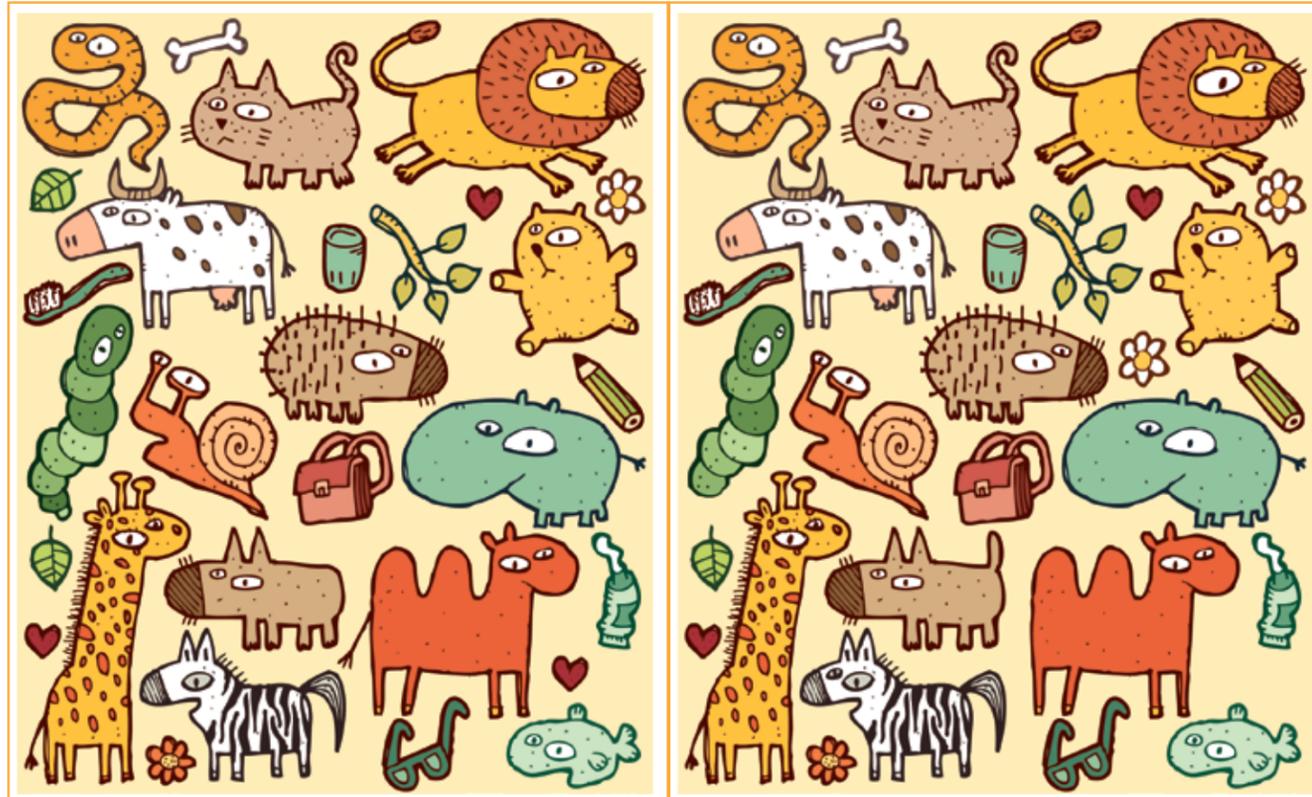
Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch **10 Veränderungen**. Findest du sie?

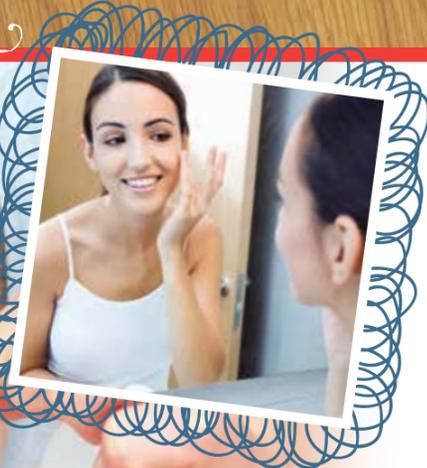
6

Welches der **drei Spinnennetze** hat diese Spinne gesponnen?



Rätsel: www.kanzlitz.com





SKIN + CARE

Wir alle wünschen uns eine glatte und schöne Haut ohne Entzündungen, Pickelchen und Mitesser. Besonders Jugendliche klagen jedoch oft über Akne. Grund für die Pickel und Pustel sind entzündete Talgdrüsen, die durch hormonelle Veränderungen entstehen. Besonders Buben leiden unter dieser Erkrankung und haben Akne im Gesicht, auf der Brust und im Nacken.

Für die Versorgung der Haut, des größten Organs des Menschen, ist auch die richtige Ernährung wichtig. Gesunde, frische Haut benötigt Obst und Gemüse, das dem Körper wichtige Vitamine, Spurenelemente und Antioxidantien liefert. Neben einer ausgewogenen Ernährung braucht unsere Haut auch eine ausreichende Menge Wasser – mindestens 1,5 Liter pro Tag solltest du, auch deiner Haut zuliebe, trinken. Unsere Haut kann nur gesund bleiben, wenn sie ausreichend mit Mineralstoffen versorgt wird. Drei wichtige Mineralien sind dabei Silizium, Zink und Schwefel.

Auch das Wetter, vor allem in der Übergangszeit wie im Herbst, macht unserer Haut ganz schön zu schaffen. Sie braucht jetzt eine Extra-Dosis Pflege, um nicht trocken, rissig oder spröde zu werden. Wenn du zu Unreinheiten neigst, solltest du deine Haut möglichst nicht noch mit überschüssigem Fett belasten und verstopfte Poren und Pickel riskieren.

Achte beim Kauf von Pflegeartikeln auf ihren Lipidgehalt, je höher, desto besser, zumindest bei Mischhaut. Es sollen keine Konservierungsmittel (allen voran Parabene) und Emulgatoren drinnen sein. Sie sorgen dafür, dass sich die öligen und wässrigen Bestandteile der Kosmetika nicht entmischen; allerdings können sie zu Hautreizungen führen. Auch solltest du keine Mittel mit starken Duftstoffen kaufen. Das gilt sowohl für industriell erzeugte, als auch für natürliche Duftstoffe. Sie können allergische Reaktionen hervorrufen.

Regelmäßige Reinigung ist besonders wichtig! Durch die morgendliche und abendliche Reinigung werden Hautfett und Schweiß entfernt. Die Poren verstopfen nicht, und Bakterien können sich nicht vermehren.

Reinigungsmilch statt Wasser, denn Wasser allein ist nicht in der Lage, den fettigen Mix aus Talg und Creme oder Make-up bei Mädchen von der Haut zu lösen. Dafür benötigt man fettlösende Substanzen, wie sie zum Beispiel in Reinigungsmilch enthalten sind. Die Reinigungsmilch am besten mit den Fingerspitzen oder einem Schwämmchen einmassieren und kurz einwirken lassen und dann mit reichlich warmem Wasser abspülen. Gesichtswasser baut auf und hilft dabei, den Wiederaufbau des Säureschutzmantels der Haut zu beschleunigen. Zusätzlich entfernt Gesichtswasser die Kalkablagerungen von Wasser und Reinigungsrückstände, die auf Dauer die Poren verstopfen und so für neuerliche Unreinheiten sorgen können.

Peelings entfernen Hautschüppchen. Hornschüppchen lassen die Haut farblos und stumpf aussehen. Ein auf den jeweiligen Hauttyp abgestimmtes Peeling entfernt diese Hautschüppchen ohne die Haut zu reizen und regt die Durchblutung an.

Verwende antibakterielle Cremen! Die Auswahl der Produkte bei DM, BIPA oder sonst einem Drogeriefachgeschäft ist groß. Am besten lässt du dich beraten, dann erfährst du auch, welcher Hauttyp du bist. Cremen am besten morgens und abends auf die gereinigte Haut auftragen, sanft einmassieren und kurz einziehen lassen.

Die Lippen nicht vergessen, denn diese haben keine Talgdrüsen und produzieren kaum Fett. Sie werden schnell spröde, rissig und neigen zu Entzündungen und Bläschen.

Fotos: Fotolia

DEIN MAGAZIN
4x im Jahr
überall, wo es
Zeitschriften
gibt!



Foto: KIDSKRONE

Info: KIDSKRONE im ABO!

Die KIDSKRONE, das Magazin für junge Leserinnen und Leser ab dem 8. Lebensjahr, unterhält, setzt Trends und informiert! Dieses 48 Seiten starke Jugendmagazin erscheint einmal im Quartal, hat jeweils einen saisonalen Schwerpunkt und vermittelt Wissen, Freizeit, Sport, Unterhaltung, Umweltbildung, Insiderwissen, Rätselspaß, Modetipps, Starinfos, Horoskope, Basteltipps, Rezepte, anlassbezogene Trendthemen und viele tolle Gewinnspiele!



KIDSKRONE-Abo unter www.krone.at/kidskrone





Rein ins Loch mit dem Ball, das ist die große Kunst, an der weltweit die Golfprofis arbeiten.



Mit solchen Caddies fährt man über die oft 100 Hektar große Driving Range. Das Equipment und die Schläger haben ein großes Gewicht, da ist ein Caddie schon sehr praktisch.



Als Anfänger brauchst du Trainingsstunden mit einem Lehrer und probierst die unterschiedlichen Schläge aus.

GOLF

Golf ist eigentlich ganz einfach: Der Ball muss ins Loch. Golf ist nach Volleyball und Basketball die drittgrößte Sportart der Welt. Es gibt weltweit über 40 Millionen Golfer.

Welche Schläger gibt es?

HÖLZER sind Schläger, die einen großen Schlägerkopf haben. Hölzer haben den längsten Schaft, und man kann mit ihnen den Ball in der Regel weiter schlagen als mit einem Eisen.

EISEN sind Schläger, mit denen man alle anderen Weiten überbrücken kann. Die Schäfte sind kürzer als bei den Hölzern, und die Schlägerköpfe sind aus Metall.

WEDGES sind Schläger, die aus Hindernissen geschlagen werden bzw. für einen sehr hohen Ballflug sorgen.

PUTTER: Mit diesem Schläger spielt man die Bälle auf dem Grün. Das Grün ist die Fläche mit extrem kurzgeschnittenem Gras direkt um das Loch herum.



Golf ist ein Rasensport, bei dem es darauf ankommt, einen Ball durch aufeinanderfolgende Schläge von einem gekennzeichneten Abschlag in ein **Loch** zu spielen. Eine Runde Golf besteht aus **18 Spielbahnen** und somit aus **18 Löchern**, die in einer bestimmten Reihenfolge gespielt werden müssen. Grundlage zur Ermittlung des Spielergebnisses ist immer die Schlagzahl eines Spielers.

Auf der **Driving-Range** wird geübt. Das ist das **Trainingsgelände** eines Golfplatzes. Von den Abschlagplätzen der Driving-Range kann man mit allen Schlägern alle **Schlagvarianten** üben.

Auf einem Golfplatz gibt es eigene Regeln. Diese werden auf dieser Seite am besten erklärt: <http://www.golf.de/dgv/rules4you/kids/index.cfm>

Fotos: Fotolia, Floigi

Bauerngolf

Bauerngolf wird nicht auf einem kurz gemähten „Golf Green“ gespielt, sondern mitten auf der Wiese zwischen Obstbäumen, Tieren und anderen landwirtschaftlichen Hindernissen.

Bauerngolf ist ein kreatives Spiel, das nicht wirklich etwas mit Golf zu tun hat. Es wird häufig aus Spaß auf Bauernhöfen und bei Festen gespielt. Was man dazu braucht, sind **Gummistiefel**. Diese werden mit der **Hand geworfen** und müssen nacheinander **verschiedene Ziele** treffen und manchmal auch **kleine Hindernisse** überwinden. Bei der **Gestaltung** dieser Ziele oder Stationen, die aus einfachen, alltäglichen Dingen gebaut werden, sind den Bauerngolfern **keine Grenzen** gesetzt.



Hier fliegen die Stiefel durch die Luft!

Egal, ob Groß oder Klein, alle lieben den lustigen Bewerb.

Auch in Ostfriesland ein sehr beliebter Sport.



Der Rottweiler ist wie der Schäferhund ein beliebter Wachhund. Er verteidigt Haus und Garten, fletscht die Zähne und flößt seinem Gegenüber Angst ein.

WIR UNTERSCHIEDEN:

Der freundliche Hund

Seine Körperhaltung ist aufrecht. Die Muskeln sind entspannt. Der Hund ist neugierig und nähert sich anderen Hunden oder Menschen an. Seine Ohren bewegen sich unabhängig voneinander. Der Hund scheint zu lauschen. Seine Rute hängt locker nach unten.

Der aufmerksame Hund

Seine Körperhaltung ist locker. Der Hund ist freundlich, und er macht einen sehr neugierigen Eindruck. Seine Ohren zeigen nach oben, und er wirkt aufmerksam. Sein Maul ist leicht geöffnet, und er hechelt. Seine Rute ist aufgerichtet, und er wedelt.

Der verspielte Hund

Seine Körperhaltung ist locker. Der Hund springt herum, seine Bewegungen sind ruckartig und schnell. Er will uns zum Spielen auffordern. Seine Vorderbeine liegen flach am Boden, die Hinterbeine sind gestreckt. Seine Rute wedelt stark. Seine Mundwinkel sind nach hinten gezogen, als würde er lächeln. Er bellt freudig.

Der ängstliche Hund

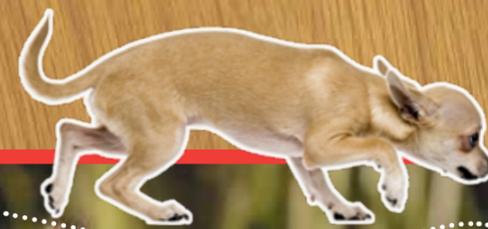
Sein Rücken wird rund. Seine Ohren liegen flach am Kopf und zeigen nach hinten. Seine Zähne werden sichtbar, und sein Gesichtsausdruck wirkt ängstlich. Seine Rute ist eingezogen und wird oft durch die beiden Hinterbeine durchgezogen. Der Hund winselt und bellt hektisch. Der Hund gähnt, um sein Gegenüber zu beschwichtigen. Der Hund schleckt sich über die Nase, er zeigt, dass er sich unwohl fühlt.

Der aggressive Hund

Seine Körperhaltung ist angespannt und nach vorne geneigt. Er knurrt eindrucksvoll und bellt laut. Seine Augen fixieren sein Gegenüber. Seine Ohren werden eng nach hinten gelegt. Seine Zähne sind sichtbar, er fletscht sie. Seine Rute steht aufrecht nach oben. Seine Nackenhaare und die Haare am Körperfell sind gesträubt.



Schäferhunde und Doggen sind kluge Hunde und gut abzurichten.



Der Chihuahua in ängstlicher Demutshaltung



Ein Blindenhund hat eine harte Schule hinter sich. Er trägt immerhin die Verantwortung für ein Menschenleben im Straßenverkehr.

DIE SPRACHE DER HUNDE

Was Bello uns sagen will ...

Der Hund ist das älteste Haustier des Menschen und sein treuester Weggefährte – ob als Beschützer, Spielgefährte oder Arbeits Helfer. Ihre **soziale Art** macht Hunde nicht nur zu anhänglichen Weggefährten, sondern auch zu idealen Helfern: Als **Blindenhunde** führen sie ihre Herrchen, als **Polizeihunde** erschnüffeln sie unter anderem Drogen oder spüren Sprengstoff auf, und als **Therapiehunde** können sie den Zustand von Patienten erheblich verbessern.

Die Menschen erwarten sich von ihren Hunden, dass sie folgen. Dass sie die

Anweisungen und **Befehle** befolgen und die Sprache der Menschen verstehen. Aber auch Hunde haben etwas zu sagen. Das drücken sie mit ihrem **Bellen** und **Knurren** aus und mit ihrer ganzen **Körperhaltung**. Denn Hunde drücken sich nicht nur durch Laute aus, sondern auch durch **Körpersprache**.

Hunde sind **soziale Tiere** und leben lieber mit Menschen oder anderen Hunden zusammen statt allein. Deswegen wollen sie auch mit anderen kommunizieren. Jeder Laut hat eine bestimmte **Bedeutung**. Will der Hund warnen, zum Spielen auffordern, hat er Angst,

oder ist er verletzt? Menschen müssen die Sprache des Hundes oft erst lernen, damit sie ihn richtig verstehen.

Legen sie sich auf den Rücken und bieten dem anderen die Kehle dar, bedeutet das **Unterwürfigkeit**. Wenn sie **Angst** haben, klemmen Hunde die Rute ein, legen die Ohren an und ducken sich. **Freuen** sie sich, wedeln sie mit dem Schwanz.



Fotos: Fotolia



die sterne im herbst



- BERÜHMTE JUNGFRAUEN**
- 25. August 1987: AMY MCDONALD, britische Sängerin und Songschreiberin
 - 1. September 1989: BILL und TOM KAULITZ, Mitglieder der Band Tokio Hotel
 - 3. September 1965: CHARLIE SHEEN, US-Schauspieler
 - 8. September 1979: PINK, US-amerikanische Sängerin und Songschreiberin
 - 15. September 1984: PRINZ HARRY von England

- BERÜHMTE WAAGEN**
- 2. Oktober 1971: XAVIER NAIDOO, deutscher Sänger und Songschreiber
 - 3. Oktober 1969: GWEN STEFANI, US-amerikanische Sängerin
 - 9. Oktober 1938: HEINZ FISCHER, österreichischer Bundespräsident
 - 13. Oktober 1936: CHRISTINE NÖSTLINGER, Kinderbuchautorin
 - 17. Oktober 1984: LINDSEY VONN, US-amerikanische Skirennläuferin

- BERÜHMTE SKORPIONE**
- 25. Oktober 1984: KATY PERRY, US-amerikanische Sängerin und Songschreiberin
 - 30. Oktober 1986: THOMAS MORGENSTERN, österreichischer Skispringer
 - 7. November 1967: DAVID GUETTA, französischer DJ und Produzent
 - 12. November 1982: ANNE HATHAWAY, US-amerikanische Schauspielerin
 - 21. November 1984: ANDREAS GABALIER, österreichischer Volksmusikstar



JUNGFRAU

24. August–23. Sept.

Positive Eigenschaften:
zuverlässig, fürsorglich, sachlich, beschwingt, schnelle Auffassungsgabe, intelligent, ehrlich, aufrichtig, bescheiden, lernbegierig, ordentlich.

Negative Eigenschaften:
rechthaberisch, übertrieben perfektionistisch, sorgenvoll, unnahbar.



WAAGE

24. Sept.–23. Oktober

Positive Eigenschaften:
gerecht, anmutig, feinsinnig, friedliebend, liebenswert, diplomatisch, ausgleichend, ehrlich, intelligent, harmonisch, kultiviert.

Negative Eigenschaften:
verletzlich, unentschlossen, eitel, unsicher.



SKOPRION

24. Oktober–22. Nov.

Positive Eigenschaften:
furchtlos, unerschrocken, solidarisch, energisch, leidenschaftlich, entschlossen, zuverlässig, analytisch, kreativ, ausdauernd, selbstbewusst.

Negative Eigenschaften:
eifersüchtig, gehässig, nachtragend, rücksichtslos.

Fotos: Fotolia.com, KIDSKRONE

Wie bin ich?

FISCHE (20. 2.–20. 3.)

JUNGFRAU (24. 8.–23. 9.)

KREBS (22. 6.–22. 7.)

LÖWE (23.7.–23. 8.)

SCHÜTZE (23. 11.–21. 12.)

SKORPION (24. 10.–22. 11.)

STEINBOCK (22. 12.–20. 1.)

STIER (21. 4.–20. 5.)

WAAGE (24. 9.–23. 10.)

WASSERMANN (21. 1.–19. 2.)

WIDDER (21. 3.–20. 4.)

ZWILLINGE (21. 5.–21. 6.)

STERNZEICHEN UND CHARAKTEREIGENSCHAFTEN

Sternzeichen sind die Grundlage der Astrologie, und über die zwölf Sternzeichen werden die Charaktereigenschaften eines Menschen definiert. So kann man sehr viel über einen Menschen erfahren, wenn man sein Sternzeichen kennt. Denn das Sternzeichen zeigt die verschiedensten Persönlichkeitsmerkmale eines jeden Menschen und hilft dabei, sich selbst und seine Mitmenschen besser zu verstehen.

Mit dem **Sternzeichen Wassermann** beginnt bei den Sternzeichen das Kalenderjahr. Der Wassermann gilt als kleiner Rebell und kann sehr eigenwillig sein. Er ist aber auch sehr gutmütig und tolerant.

Danach kommen die **Fische**. Das sind Menschen, die sehr hilfsbereit und sensibel sind. Oft bemitleiden sie sich selbst ganz besonders.

Es folgt das **Sternzeichen Widder**, das als sehr leidenschaftlich und abenteuerlustig gilt, aber auch egoistisch und aufbrausend sein kann.

Abgelöst wird der Widder vom **Stier**. Den Menschen mit diesem Sternzeichen wird nachgesagt, dass sie recht stur sind und in vielen Fällen zur Faulheit neigen. Trotzdem ist der Stier zielstrebig und zuverlässig.

Zwillingen sagt man nach, dass sie sehr schlagfertig und intelligent sind, aber auch oft zu Ungeduld und zur Untreue neigen.

Nun ist der sanftmütige und treue **Krebs** an der Reihe. Sein Charakter ist geprägt von Fürsorge und Feinfühligkeit, und Familie ist für dieses Sternzeichen das Wichtigste.

Danach kommt der **Löwe**, der nicht nur der König der Tiere ist, sondern auch der König unter den Sternzeichen, der ständig im Mittelpunkt stehen will. Seine Charaktereigenschaften sind Stolz, Hochmut und Arroganz, doch er kann auch sehr gesellig und großherzig sein.

Der **Jungfrau** werden die Eigenschaften Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Disziplin nachgesagt. Allerdings kann ein Mensch mit diesem Sternzeichen auch sehr kühl und unnahbar wirken.

Jetzt kommt die **Waage**, die sehr harmoniebedürftig ist und einen Sinn für alles Schöne hat. Außerdem sind Menschen mit dem Sternzeichen Waage wahre Gerechtigkeitsfanatiker.

Das wohl geheimnisvollste Tierkreiszeichen ist der **Skorpion**, dessen Charaktereigenschaften Willensstärke, Analytik und Loyalität sind, der aber auch rachsüchtig und skrupellos sein kann.

Der **Schütze** ist fröhlich, weltoffen und strahlt großen Optimismus aus. Er neigt aber auch dazu, maßlos zu übertreiben und auf seine Mitmenschen etwas prahlerisch zu wirken.

Als letztes Sternzeichen folgt dann der **Steinbock**, der als extrem fleißig und ehrgeizig gilt. Er zeichnet sich durch Verantwortungsbewusstsein und viel Geduld aus. Manchmal hat man aber auch den Eindruck, dass Steinböcke eher langweilig und spießig sind.



FRAGEN an Hannah Maier (27) aus dem 13. Wiener Gemeindebezirk

Wolltest du schon als Kind Kindergärtnerin werden?

Schon als ich selbst im Kindergarten war, wusste ich, das will ich auch einmal machen.

Was fasziniert dich an diesem Beruf?

Ich liebe es, mit Kindern zusammen zu sein. Volksschullehrerin wäre eine Alternative für mich gewesen. Ich habe mir beide Berufsfelder angesehen und habe mich dann für die etwas kleineren Kinder entschieden. Außerdem ermöglicht der Beruf der Kindergärtnerin, dass man kreativ sein und seine Ideen mit einfließen lassen kann. Das war mir wichtig.

Welches Talent ist wichtig, um Kindergärtnerin zu werden?

Geduld. Liebe. Toleranz. Gute Nerven. Jeder, der schon einmal mit 3- bis 6-Jährigen zu tun hatte, weiß, dass Dinge nicht immer so funktionieren, wie man sich das vorstellt. Daher ist Geduld ein ganz wichtiges Kriterium, dass man seinen Job mit Freude macht. Irgendwie gehören auch eine Portion Neugierde und Motivation dazu, den Beruf als Kindergartenpädagogin gut auszuführen. Wir sind ständig gefordert, die Kinder nicht nur zu beaufsichtigen, sondern ihnen auch etwas beizubringen, die Teamarbeit und die Gruppenzugehörigkeit der Kleinen zu fördern und sie optimal auf die Schulzeit vorzubereiten. Ich sage immer, der Beruf des Kindergartenkindes ist es, zu spielen, zu lernen und dabei Spaß zu haben.

Welche Schule hast du besucht, und wie lange hat deine Ausbildung gedauert?

Ich war 4 Jahre in der Hauptschule, habe dann einen Eignungstest in den Bereichen Musikalität, Geschicklichkeit im Werken und bildnerischen Gestalten, körperliche Gewandtheit und Belastbarkeit, soziale Kontaktfähigkeit und verbale Kommunikationsfähigkeit absolviert und dann 5 Jahre die Ausbildung zur Kindergartenpädagogin gemacht. Am Ende habe ich mit der Matura abgeschlossen.

Welche beruflichen Möglichkeiten hat man mit dieser Ausbildung?

Die Diplomprüfung zur Kindergärtnerin bzw. zum Kindergärtner berechtigt zur pädagogischen Arbeit in



Auch das Gruppenleben müssen kleine Kinder erst lernen. Zuhause sind sie ja oft nur mit den Eltern und Geschwistern zusammen.

Oft zeigt sich schon sehr früh, wo die Talente und Freuden eines Kindes liegen.

Kindergärten, und die Reifeprüfung berechtigt zum Studium an Akademien, Fachhochschulen und Universitäten.

Wie heißt deine Gruppe und was ist dort deine Rolle?

Ich leite die Hasengruppe. In unserem Kindergarten gibt es 4 Gruppen, die jeweils einem Tier zugeordnet sind. Hase, Bär, Igel und Maus.



Ich werde einmal ... Kindergärtnerin

„Wenn ein Kind klein ist, gib ihm Wurzeln, wenn es groß ist, Flügel.“

Hannahs Lebensmotto

Wie sieht dein Arbeitsalltag üblicherweise aus?

Ich beginne um 6.30 Uhr. Die ersten Kinder kommen bereits um 7 Uhr. Zunächst dürfen bzw. sollen die Kinder spielen. Gegen 9.30 Uhr sind dann alle da und setzen sich in den Sitzkreis. Dann üben wir Gedichte, singen oder besprechen wichtige Ereignisse. Danach gibt es eine Jause, und wir gehen in den Garten – bei jedem Wetter. Anschließend ist es Zeit fürs Mittagessen. Das findet in der Regel in der Zeit von 12.15 Uhr bis 13.15 Uhr statt. Einige Kinder werden davor geholt, andere unmittelbar danach, und manche Kinder bleiben noch den ganzen

Nachmittag über da. Sie ruhen nach dem Essen eine Stunde. Anschließend dürfen die Kinder wieder spielen, zeichnen und basteln, bis sie abgeholt werden. Die letzten Kinder gehen so gegen 17 Uhr.

Hast du ein Lieblingsspiel oder eine Lieblingsbeschäftigung mit den Kindern?

Ich mag jede Form von Gruppenspiel und jede Form der kreativen Gestaltung mit den Kindern. Dabei lernen die Kinder viel agieren im Team und bekommen ein Gefühl dafür, wo ihre Stärken liegen. Dies erfordert viel Einfühlungsvermögen und Fingerspitzengefühl, da jedes Kind andere Talente und Vorlieben hat. Allerdings zeigt sich, dass die Gemeinschaft aus vertrauten Kindergartenfreunden ein besonders starker Motivationsfaktor ist. Wir, die Kindergärtnerinnen, hingegen müssen die Entfaltungswünsche jedes Kindes berücksichtigen und jedes einzelne Kind zu weiterer Aktivität motivieren. Das ist eine sehr spannende Sache die letztlich viel Freude macht.

Was muss eine Kindergärtnerin alles machen?

Kindergärtner und Kindergärtnerin arbeiten mit Kindern im Vorschulalter. Ihr Ziel ist es, Persönlichkeit und Fähigkeiten jedes Kindes zu fördern. Sie lehren die Kinder, sich in einer Gruppe zurechtzufinden. Auf spielerische Art erarbeiten sie mit den Kindern wichtige Themen des Alltages und des sozialen Umfeldes. Eine sehr wichtige Aufgabe besteht auch darin, einen möglichen Entwicklungsrückstand frühzeitig zu erkennen. Wichtig ist uns auch der Kontakt zu den Eltern. Darum suchen wir regelmäßig das Gespräch mit ihnen und organisieren Elternabende.





Cool! Ein Sonntagsausflug in die Klamm. Auf drei Kinder gleichzeitig aufpassen ist aber eine ganz schöne Herausforderung für Papa Daniel.



Von der kleinen Höhle, die sie während der Wanderung entdeckt haben, sind die Kinder total begeistert.



144
NOTRUF



Er verliert das Bewusstsein und bleibt regungslos liegen – zum Glück haben die Großen gerade einen „Erste-Hilfe-Kurs“ in der Schule gemacht. Niko überprüft, ob sein Papa noch atmet. Kathi verständigt sofort den Rettungsdienst.



Niko dreht seinen Papa in die stabile Seitenlage und überstreckt seinen Kopf. Danach verbindet Niko die Wunde am Kopf, Kathi hilft ihm dabei.



Du solltest schon wissen, wo zuhause Pflaster, Schere und Schnellverband liegen!

Die Kinder bleiben neben ihrem Vater und kontrollieren, ob er regelmäßig atmet. Sie warten, bis die Rettungskräfte kommen.



Wenn Kinder Erste Hilfe leisten

Zu 99% passiert nichts. Wenn aber doch mal ein Freund oder eine Freundin von dir Hilfe braucht, solltest du rasch handeln können und sicher sein, was zu tun ist.

Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100%.

Daniel achtet beim Aufstieg besonders darauf, dass Florian nicht ausrutscht, und passt selbst nicht auf. Mit voller Wucht stößt er sich den Kopf an einem Felsvorsprung.



2



3 4

NOTFALLCHECK

Wenn ein Kind reglos ist, machst du den Notfallcheck, um zu überprüfen, ob das Kind atmet.

- 1 Bewusstseinskontrolle:** Spreche das Kind laut an und schüttele es sanft an den Schultern.
- 2 Hilferuf:** Rufe laut um Hilfe, damit jemand den Notruf (144) durchführt und einen Defibrillator holen kann.
- 3 Freimachen der Atemwege und Atemkontrolle:** Überstrecke den Kopf, indem du eine Hand auf die Stirn legst und mit der anderen das Kinn hochziehst.
- 4 Überprüfe nicht länger als 10 Sekunden,** ob du normale Atmung hörst, sehen oder fühlen kannst. Schau, ob sich der Brustkorb und Bauch wie bei der normalen Atmung heben.



1 2



3 4

STABILE SEITENLAGE

Wenn das Kind nicht ansprechbar ist, aber normal atmet, dann musst du es in die stabile Seitenlage drehen:

- 1 Lege den Arm auf deiner Seite** im rechten Winkel weg vom Körper.
- 2 Ziehe das gegenüberliegende Knie hoch** und lege das Handgelenk des anderen Arms darauf!
- 3 Drehe das Kind zu dir,** auf die Seite.
- 4 Überstrecke den Kopf vorsichtig** und öffne den Mund, damit Blut, Speichel oder Erbrochenes aus dem Mund abfließen können.

Auf www.erstehilfe.at findet jeder den passenden Erste-Hilfe-Kurs in seiner Nähe.

Fotos: ÖRK Hechenberger, ÖRK Kellner

Fotos: Agentur Wulz Services, Haus der Musik

Was tut sich im Herbst?



MINI-LAUBHÜTTEN BAUEN IM JÜDISCHEN MUSEUM WIEN



Hast du schon mal von **Sukkot** gehört? Nein? Dann komm ins Jüdische Museum Wien, ein Museum der Wien Holding, und erfahre mehr darüber.

In Kooperation mit **wienXtra!**
Für Kinder, ein Museum der Wien Holding, und erfahre mehr darüber.

Sukkot ist das **jüdische Laubhütten-Fest**, das heuer vom 27. September an eine Woche lang gefeiert wird. Es erinnert an die **40-jährige Wüstenwanderung der Juden** nach der Befreiung aus der ägyptischen Sklaverei. Einige berühmte historische jüdische Persönlichkeiten erzählen dir, wie sie **Sukkot** gefeiert haben. Nach diesem spannenden Dialog-Theater kannst du deine eigene **Sukka** (hebr. Laubhütte) – in Miniaturformat – bauen, zum Beispiel für Sigmund Freud.

Was: Wir feiern Sukkot.
Wann: Sonntag, 20. September 2015, 14 bis 16 Uhr
Wo: Jüdisches Museum Wien, Dorotheergasse 11, 1010 Wien
Tickets: Freier Eintritt für Kinder, Erwachsene EUR 6,- (mit der wienXtra-Kinderactivcard frei)
Anmeldung: Tel.: +43-1-535 04 31-130 u. -131 oder E-Mail: kids.school@jmw.at



KINDERLIEDERMACHER BERNHARD FIBICH IM HAUS DER MUSIK



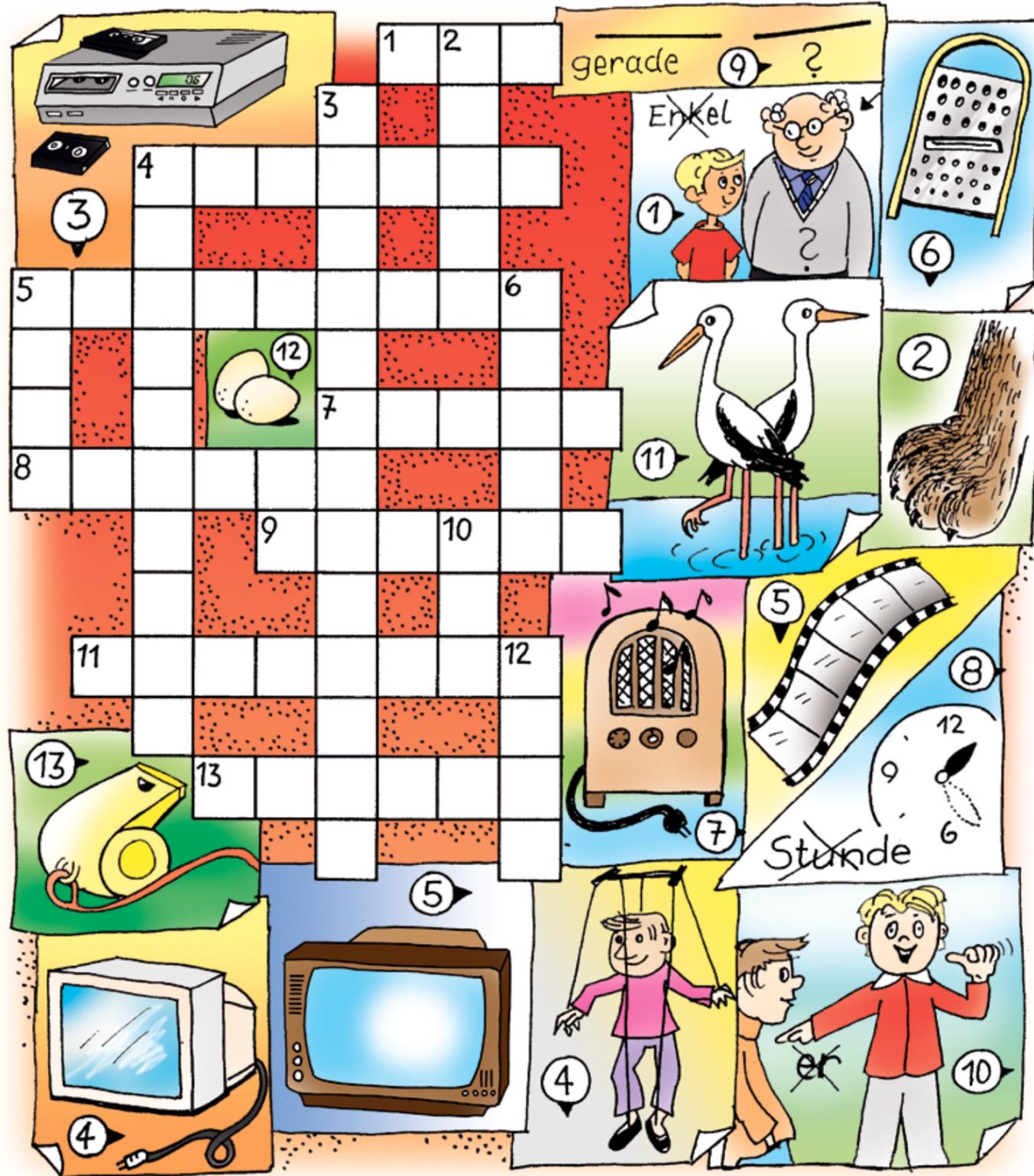
Bernhard Fibich singt für Kinder

Du magst die Kinderlieder von **Bernhard Fibich** und kannst alle Texte auswendig? Dann komm ins **Haus der Musik** und erlebe den Liedermacher hautnah auf der Bühne!

Lass dich begeistern beim neuen Mitmachkonzert „**Anna hat Geburtstag**“ von Bernhard Fibich im Haus der Musik, dem Klangmuseum der Wien Holding. Nur herum-sitzen und zuhören ist hier Fehlangeze! Beim Konzert wirst du spielerisch miteinbezogen und darfst sogar auch auf die Bühne kommen. Ganz egal wie alt du bist, wenn du einmal Bühnenluft schnuppern willst, dann komm am **18. September** am besten ins Haus der Musik!

Was: Bernhard Fibich: Anna hat Geburtstag
Wann: Freitag, 18. September 2015, 15. 30 Uhr
Wo: Haus der Musik, Seilerstätte 30, 1010 Wien
Tickets: EUR 10,-, für Kinderclubmitglieder EUR 8,50. Freie Platzwahl. Tickets erhältlich an der Kassa im Haus der Musik oder bei www.wien-ticket.at.

Schau doch auch hin!



Rätsel: Kanzlitz

Fotos: Kanzlitz, Fotolia, privat, Rainbow Loom, Monchhichi

AUF DER GEWINNERSEITE!

FAMILIENURLAUB

2 Nächte inklusive Halbpension für 2 EW/2 K in einem der 19 Beherbergungsbetriebe von Familienurlaub Steiermark haben jeweils gewonnen:

- * Familie Motschnik aus 9150 Bleiburg
- * Familie Heindl aus 2144 Alltichtenwarth
- * Familie Schmid Günter aus 3650 Pöggstall
- * Familie Klein aus 3133 Traismauer
- * Familie Adelsberger aus 8042 Graz
- * Familie Taferner aus 9020 Klagenfurt

GEWINNSPIEL
WELCHES TIER IST DAS MASKOTTCHEN VON FAMILIENURLAUB STEIERMARK?
EIN PANTHER!

Gratulation und wunderschöne Tage!!!

Welche Farbe hat der Weg, auf dem Dorli und ihre 3 Freunde zum Zauberer von OZ finden?

Richtige Antwort: GELB!

Jeweils 1 Familienpackage für den Märchensommer (in Poysbrunn bzw. in Graz) am 31. 7., 1. 8. oder 2. 8. haben gewonnen:

- * Familie Reznicek aus 1040 Wien
- * Familie Sinnreich aus 2130 Mistelbach
- * Familie Borgstädt aus 1030 Wien
- * Familie Schuen aus 8010 Graz
- * Familie Titz aus 8350 Fehring
- * Familie Krainz aus 8042 Graz

In welchem Museum wird die MORDILLO-Ausstellung gezeigt?

Im Karikaturmuseum Krems

1 Familienticket für die Ausstellung „Mordillo“ + ein Mittagessen im Restaurant „Kunst. Spiel“ in der Kunsthalle Krems, hat gewonnen:

- * Familie Hirm aus 4441 Behamberg

Viel Spaß!

Bratislava ist die Hauptstadt von welchem Land?

Richtige Antwort: der SLOWAKEI!

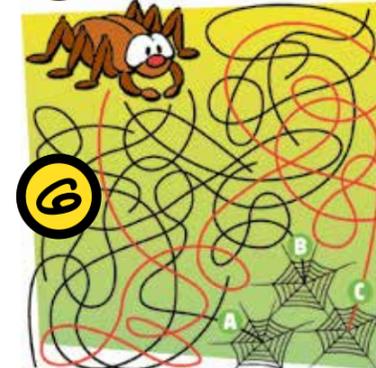
1 Übernachtung (2 EW/2 K) & Hin- und Rückfahrt Wien-Bratislava mit dem TCL & Bummelzug haben jeweils gewonnen:

- * Familie Felderer aus 6113 Wattenberg
- * Familie Höfler aus 7423 Pinkafeld
- * Familie Hammer aus 1210 Wien

Schöne Reise!

1 Eiche, Ahorn, Kastanie

4 KASTANIE



6

3 Beide haben 9 Euro verdient.

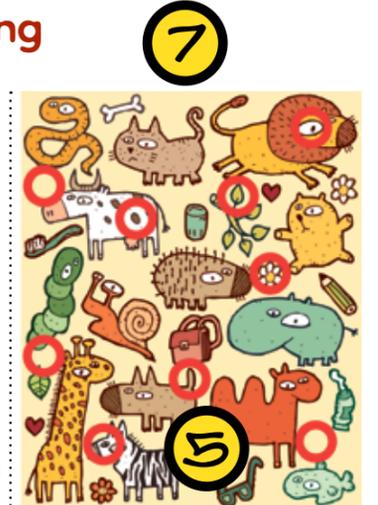
5 Eichhörnchen
Hirsch
Schnecke
Igel
Reh = Förster

8

- 12 Eier, 13 Pfeife
- 10 Ich, 11 Störche
- 8 Minute, 9 schief
- 6 Reibe, 7 Radio
- 5 Fernseher/ Film
- Marionette
- 4 Monitor
- 3 Videorecorder
- 1 Opa, 2 Prote

Auflösung QUIZ

- 1 B Tänze; 2 C Pisa; 3 C Tante;
- 4 C Großbritannien;
- 5 A New York; 6 C Taler;
- 7 A Blau;
- 8 A Spinat;
- 9 B Miraculix;
- 10 B Stabheuschrecke;
- 11 A Fuchs;
- 12 B Floh; 13 An den Zähnen;
- 14 B Radfahrer;
- 15 A Lebkuchen;
- 16 C Lasagne



7

5



what's next



EIN INTERVIEW mit Österreichs erfolgreichster **FOODBLOGGERIN**. Wir wollten wissen, was eine Foodbloggerin so macht, und haben uns mit der Kärntnerin **CATRIN NEUMAYER** getroffen, die den Blog www.cookingcatrin.at betreibt.

Mangia bene, ridi spesso, ama molto.
(Italienisches Sprichwort)

Was macht eine Foodbloggerin?

Ein Foodblogger ist jemand, der eine Internetseite, einen sogenannten „Blog“, betreibt und dort seine von ihm selbst kreierten, zu Hause zubereiteten Gerichte mit Fotos ins Internet stellt. Dort sind diese kostenlos für jeden abrufbar.

Wie ist dein persönlicher Kochstil?

Schnell, unkompliziert, raffiniert und vor allem gesund.

Was wolltest du als Kind werden?

Modelfotografin oder Mediendesignerin. Lustigerweise ist es jetzt wirklich eine Mischung aus beidem geworden, nur nicht mit Mode, sondern mit Essen.

Hast du dich schon als Kind fürs Kochen begeistert?

Nicht wirklich, aber dafür koche ich heute sehr gerne und sehr oft mit Kindern. Kinder können sehr gut kochen. Meine Nichte Flo backt immer Cupcakes mit mir und mein Neffe Paolo und ich machen gesunde Chicken Fingers und hausgemachte Pommes aus dem Ofen.

Wie sieht dein Arbeitsalltag aus?

Mein Arbeitsalltag findet zwischen Büro, Küche und Fotostudio statt. Oft habe ich auch Termine und treffe mich mit Kooperationspartnern. Da ich viele Reise- und Restaurantberichte mache, sind wir als Familie sehr oft in Österreich, Deutschland oder Italien unterwegs. Zu Hause sitze ich sehr viel am Computer und schreibe die Rezepte bzw. betreue

den Blog oder koche die Gerichte. Diese fotografieren wir dann im Fotostudio bei uns zu Hause, bevor sie ins Internet gestellt werden.

Wie wird man als Foodbloggerin bekannt?

Dafür muss man viel arbeiten. Foodbloggen ist nicht nur einmal am Tag sein Essen fotografieren, sondern viel Arbeit. Man muss Social-Media-Kanäle betreiben, die Rezepte und Fotos dort teilen. Immer wieder gute, schön angerichtete und neue Rezepte auf dem Blog haben. Ich habe auch Kolumnen in Magazinen, in denen ich meine Rezepte veröffentliche, habe schon mehrmals im Fernsehen gekocht und war auch im Radio. So wird man bekannt. Am wichtigsten ist, dass die Leser wissen, wofür man als Blogger steht: Bei mir gibt es einfache, gesunde und schnelle Rezepte die wirklich jeder zu Hause nachmachen kann.

Was darf in deiner Küche nicht fehlen?

Ich liebe meine Kitchen-Aid-Küchenmaschine, sie ist wirklich täglich in Gebrauch.

Was magst du gar nicht gerne?

Die Küche putzen... ;)

Dein Lebensmotto lautet:

Mangia bene, ridi spesso, ama molto. Das ist italienisch und heißt: Iss gut, lache oft und liebe viel. Daran versuche ich mich zu halten.

Catrin kocht alle ein!



Fotos: Fotolia, privat



Das und vieles mehr findest du in der Winter-KIDSKRONE, brandneu ab Dezember!

- ◆ Rätselspaß für jeden was
- * Posterstar zum Rausnehmen!
- * Die Sternzeichen im Winter
- ✕ Tolle Preise für die ganze Familie!
- ◆ Tierschutz macht Schule
- Hurra! Bald ist Weihnachten!
- + Woher kommt eigentlich der Schnee?
- * Wintersport: So vertreibst du die Kälte!



Hol dir dein KIDSKRONE-Abo!

KIDSKRONE-Abo unter www.krone.at/kidskrone

IMPRESSUM

KIDSKRONE MEDIENINHABER und VERLEGER: Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag GmbH & Co. KG., 1190 Wien, Muthgasse 2 (auch Redaktions- und Herausgeberadresse) | HERAUSGEBER: Dr. Christoph Dichand | HERSTELLER: Gutenberg-Werbering GmbH, Anastasius-Grün-Strasse 6, 4021 Linz; Mediaprint Zeitungs- u. Zeitschriftenverlag GesmbH & Co KG, 5020 Salzburg, Karolinger Straße 36 | REDAKTION: Kati Bellowitsch-Geyer, kati@kidskrone.at, Mag. Katharina Lhotsky | ART DIRECTION: Mag. art. Barbara Mungenast | OFFENLEGUNG: Abrufbar unter www.kroneanzeigen.at/kidskrone/offenlegung/.

LEBENS- QUALITÄT *für Wien*



© Bildagentur Zolles

Kultur



© agentur wulz services

Logistik



© Rita Newman

Immobilien



© W24/Philipp Schuster

Medien



© LBS

Umwelt

Ein Konzern und 75 Unternehmen.

Die Wien Holding und ihre 75 Unternehmen arbeiten für die Menschen, für die Wirtschaft und für mehr Lebensqualität in Wien. In den fünf Geschäftsfeldern Kultur, Immobilien, Logistik, Medien und Umwelt setzt der Konzern mit seinen Unternehmen Projekte um, die den Wirtschafts- und Lebensraum in der Stadt nachhaltig aufwerten und prägen.

 facebook.com/wienholding www.wienholding.at

wienholding

Das Unternehmen der Stadt+Wien